

DORFPOST RUPPERSWIL

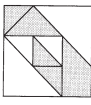


IVDR



2/2023 SOMMERAUSGABE

Rapperswiler Vereins-, Schul-
und Gemeinde-Informationen
mit Terminkalender



RAIFFEISEN

YOUNG
MEMBER
PLUS

**Jetzt
Jetzt
Jetzt**

YoungMemberPlus –
dein exklusives Bankpaket
für Ausbildung, Studium
und Berufseinstieg.

raiffeisen.ch/youngmemberplus

50% Rabatt
auf das Halbtax
und Ermäßigungen
für Festivals und
Mobilität

Raiffeisenbank Aare-Reuss

Dorfstrasse 10b, 5102 Rapperswil

T 062 887 10 20, aare-reuss@raiffeisen.ch

raiffeisen.ch/aare-reuss

Zucker. Unwiderstehlich.



Zuckermühle Rapperswil

www.zuckermuehle.ch

Robischwyler Ge- und Begebenheiten

Höhepunkt im Jubiläumsjahr: Jetzt wird gefeiert!



Freitag, 7. bis Sonntag, 9. Juli 2023
Festplatz Stapfenacker, Rapperswil

Bekanntlich soll man Feste feiern wie sie fallen! Das 850-jährige Bestehen der Gemeinde Rapperswil wird gemeinsam mit der Dorfbevölkerung, einem attraktiven, spannenden und unterhaltsamen Programm und verschiedensten Anlässen während des ganzen Jahres gefeiert.

Über das Wochenende vom 7. bis 9. Juli steht das grosse Dorffest unter dem Motto «Robischwyl fiiret» an.

Ein Dutzend Vereine aus dem Dorf, bekannte und noch unbekannte Künstlerinnen und Künstler, unzählige Schülerinnen und Schüler sowie viele leidenschaftlich engagierte freiwillige Helferinnen und Helfer bestreiten während drei Tagen ein interessantes, vielfältiges Programm für Jung und Alt.

Der Festplatz Stapfenacker mit Bühne und Beizlis wird Standort des offiziellen Festaktes im Beisein des Aargauer Landammanns Jean-Pierre Gallati sein.

In den neun «Beizlis» können sich die Besucherinnen und Besucher mit kulinarischen Köstlichkeiten für jeden Geschmack verwöhnen lassen. Der Umzug am Samstag steht unter dem Motto «Eine Zeitreise: Rapperswil – gestern, heute, morgen».

Geprägt ist der Corso von den Rapperswiler Schulklassen, von Vereinen sowie den Musikgesellschaften Auenstein, Möriken-Wildegg und Lenzburg. Die fröhlichen, bunten und spannenden Sujets versprechen eine wahre

Augenweide zu werden. Natürlich dient das dreitägige Dorffest in erster Linie dem festlichen Zusammensein. Fröhliche Menschen aus der Gemeinde und der Region werden sich treffen, Konzerte und Vorführungen geniessen und den Alltag für einige Stunden vergessen.

Der Gemeinderat und das Organisationskomitee heissen alle willkommen, danken den Beteiligten für den grossartigen Einsatz für die Dorfgemeinschaft und freuen sich auf drei friedliche und gemütliche Festtage. «Robischwyl fiiret» und alle sind dazu herzlich eingeladen.

Das Festprogramm

Freitag, 7. Juli 2023

- 17 bis 03 h: Festbetrieb
- 18 h: Offizieller Festakt auf der Showbühne mit Landammann Jean-Pierre Gallati
- Canny Brass, Theaterszene, Schülerchor
- 18 bis 22 h: Big Air Jump, Roter Platz
- 18 bis 24 h: Luna-Park, Zuckermühle-Wiese
- 18 bis 23 h: Bubble-Balls, mit Chill-Ecke und alkoholfreier Bar, Jurahalle
- 20.15 h: Comedy mit Starbugs, Showbühne
- 21.30 h: Sandee, Showbühne



Festredner Landammann Jean-Pierre Gallati.

Samstag, 8. Juli 2023

- 06.00 h: Salut-Schüsse
- 09.30 h: Festumzug
- 10.30 bis 04.00 h: Festbetrieb
- 10.45 h: Show der Majoretten und Konzert der Musikgesellschaft Möriken-Wildeg, Showbühne
- 11.00 h : Goldabzeichenapéro mit Platzkonzert der Musikgesellschaft Auenstein, Dorfplatz beim Gemeindehaus
- 11 bis 24 h: Luna-Park, Wiese Zuckermühle
- 11 bis 22 h: Big Air Jump, Roter Platz
- 11.30 h: Konzert der Stadtmusik Lenzburg, Showbühne
- 13.30 h: Spielnachmittag mit Verpflegung für Schüler, Spielwiese
- 17.30 h: Hilfssheriff Tom (Kindergarten und Unterstufe), Sporthalle
- 18.00 h: The Rockets, Showbühne
- 20.15 h: Sheee (Coverband), Showbühne
- 22.30 h: Alarm Partyband, Showbühne

Sonntag, 9. Juli

- 09.45 bis 19.00 h: Festbetrieb
- 10.00 bis 11.00 h: Morgenfeier der Kirchen, Showbühne
- 11.30 h: Vorführung Gymnaestrada Turnverein Rapperswil, Showbühne, Roter Platz
- 11.15 bis 19.00 h: Luna-Park, Wiese Zuckermühle
- 12.30 bis 18 h: Big Air Jump, Roter Platz
- 12.45 h: Musikschule LottenSchlüssel mit diversen Formationen, Showbühne

Showgruppe Sheee – die Liveband mit drei Sängerinnen für coole Parties.



- 13.00 h: Korbkarussell der Männerriege für Kinder, Festplatz
- 14.30 h: «De schnällscht Robischwyler», Rote Bahn
- 17.00 h: Tanzshow von der Tanzschule *Macciaccini*, Showbühne
- 17.30 h: Konzert der Musikgesellschaft Hunzenschwil-Schafisheim, Showbühne
- 18.00 h: Rangverlesen «de schnällscht Robischwyler», Showbühne
- 18.30 h: Ausklang mit der Musikgesellschaft Hunzenschwil-Schafisheim, Showbühne
- 19.00 Uhr: Ende der Festivitäten

Detail zum Programm und Schlechtwetterprogramm sind auf der Website www.rapperswil.ch zu finden.

Dorf für das Fest schmücken!

Insgesamt sieben Blumenbögen werden die Route des Festumzuges schmücken und das Dorf wird für das grosse Fest herausgeputzt. Die Bevölkerung wird aufgerufen, am Dorffest die Fahnen im Garten zu hissen und die Häuser mit Blumen zu dekorieren. Zum Zeichen der Freude tragen die Besucher das Festabzeichen am Revers oder an der Bluse. Diese sind bei der Gemeindekanzlei, bei der Hypothekarbank Rapperswil oder im Alters- und Pflegeheim Länzerthus erhältlich.

Ausblick

Gerne verweisen wir auf noch anstehende Jubiläumsanlässe wie die Bundesfeier am 1. August, das Kirchenfest am 26. und 27. August sowie die Finissage im Dorfmuseum am 1. Oktober 2023. Am 29. Juni wird die Jubiläums-Festzeitung mit vielen Informationen in alle Rapperswiler Haushaltungen zugestellt.



Marcel Suter

Inhaltsverzeichnis

Robischwyler Ge- und Begebenheiten	1
Inhaltsverzeichnis <i>Impressum</i>	3
Alters- und Pflegeheim Länzerthus AG	4
Dorfmuseum	6
EMV (Elternmitwirkung Rapperswil)	7
Feuerwehr	9
Frauenriege	11
Freianglerverein	14
Freier Schiessverein	15
Fussballclub	17
Gemeinde	20
Gemeinde- und Schulbibliothek	23
Jungschar Rapperswil	25
Terminkalender	28
Einzahlungsschein (Unterstützung der Dorfpost)	29
Landfrauenverein	32
Männerriege	35
Motorradfreunde	37
Natur- und Vogelschutzverein	40
Pétanque Rapperswil	41
Pistolclub	43
Pro Senectute	44
Ref. Kirchgemeinde	45
Samariterverein	47
Spitex-Verein	48
STV Rapperswil	50
Theaterverein Tangram	53
Verein Tagesstrukturen	55
Wasserfahrverein	56

Impressum

Dorfpost Nr. 2/2023

Redaktion

Lektorat

Inseratenverwaltung

Druck

Nächste Ausgabe

Redaktionsschluss

Adresse

Internet/Mail

Redaktion

Juni 2023; 43. Jahrgang

Ursula Casali, Marianne Trachsel, Christina Schmid

Erika Jost, Marlis Weiler

info@grafinet.ch, Christina Schmid

grafinet.ch – info@grafinet.ch

Mitte September 2023

5. August 2023

Roland Joho, Schützenstrasse 21a, 5102 Rapperswil

www.ivdr.ch/ivdr@ivdr.ch

ucasali@yetnet.ch



Monatliche Clownbesuche im Länzerthus

Es freut uns sehr, dass wir seit Februar 2023 den Bewohnenden vom Länzerthus ein weiteres Angebot anbieten dürfen. Das Clown-Duo «Pappardella & Plüplü» besucht monatlich jeweils die Demenzabteilung und anschliessend, abwechslungsweise im Turnus, eine der anderen vier Pflege-Abteilungen.

Die meisten werden sofort vom Humor angesteckt, lassen sich auf die Situation ein oder beginnen von sich aus ein Gespräch. Besonders über die spontanen «Selfie's», welche dann mittels vorgedruckter Version an die Bewohnenden verteilt werden, freuen sich alle.

Lydia Fricker, Aktivierung



Mit Musik geht alles leichter.



Die Torte ist angerichtet.

Wo immer die beiden sich auch gerade aufhalten, kann man bei den Senioren, den Besuchenden, aber auch beim Personal, früher oder später ein Schmunzeln oder Lächeln im Gesicht entdecken. Mit ihren musikalischen Einlagen und Liedern, Geschichten aber auch sehr spontanen Improvisationen, bringen sie nachhaltig viel Freude und positive Energie in den Alltag der Bewohnenden.

Die Zimmertüren öffnen sich plötzlich wie von Geisterhand und die Senioren kommen aus dem Zimmer, um nachzuschauen, was sich auf den Gängen abspielt. Oft sitzen die Bewohnenden aber bereits erwartungsvoll beim Kaffee und warten auf den angekündigten Besuch.

Die Bewohnenden freuen sich über die humorvolle Abwechslung.



Gärtneri Berner
 Käterlistrasse 45
 5102 Ruppertswil
 Telefon 062 897 17 23
 www.gärtneri-berner.ch

BERNER BLUMEN BLÜHEN LÄNGER

**Ihr Spezialist
 für Sanitär und Heizung**

Wir sind für Sie da!

von Ins Sanitär & Heizungs AG

Hirtenweg 15 · 5102 Ruppertswil
 Tel. 062 897 17 29 · Fax 062 897 44 67
 p.vonins@vonins-ag.ch · www.vonins-ag.ch

**ideal GmbH
 keramik
 Ruppertswil**

Keramische Wand- und Bodenbeläge

Ideal Keramik Ruppertswil GmbH
 Stationsrain 8, 5102 Ruppertswil
 079 573 55 55 info@idealkeramik.ch

**neuhaus
 optik** Brillen & Kontaktlinsen

Bodo Lautenschlager
 Dipl. Augenoptiker und Optikermeister

Hübelweg 4 · 5102 Ruppertswil

Telefon: 062 897 19 08
 info@neuhaus-optik.ch

Jetzt Beratungstermin vereinbaren auf www.neuhaus-optik.ch

Aarcalt
 IMMOBILIEN

**Wir verkaufen Ihre Liegenschaft
 ab Franken 9000.- inkl. allen Kosten.**

il posto
 ilposto-ruppertswil.ch

ristorante - pizzeria

Das Museum im neuen Gewand

Anlässlich der 850 Jahre Feierlichkeiten von Rapperswil, durfte das Museum eine Aufhübschung erfahren. Dies sowie die Geschichte um das Museum und seiner ehemaligen Besitzerin, dem «Geissen-Emmi», waren die Themen der Vernissage.

In Scharen zog es trotz kühlem Wetter die Einwohner und Heimwehrapperswiler am 16. April zum Museum. Unter den Sonnenschirmen oder im Festzelt fand jeder ein trockenes Plätzchen. Die vielen Besucher erfreuten das Geburtstagskind ausserordentlich, wie sein Sprachrohr, Frau Gemeindeammann *Mjriam Tinner*, den Gästen mitteilte. Grossratspräsident *Lukas Pfisterer* überbrachte die Grussbotschaft aus Aarau. Rapperswil darf stolz auf das Museum und auf die Geschichte und Entwicklung des Dorfes sein.

Fritz Kummer, der Präsident der Museumskommission, bedankte sich bei allen Beteiligten für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Die beiden Projektleiter und Geschichtsstudenten *Marc Friedli* und *Jan Bütschi* gaben einen Einblick in ihre Arbeit und erklärten den Aufbau der neuen, spannend gestalteten Ausstellung.

Marc Friedli und Jan Bütschi stellen das Projekt Dorfmuseum vor.



Höhepunkt der Vernissage war die Durchtrennung des Bandes, also die Eröffnung des Museums durch *Lukas Pfisterer*, *Mjriam Tinner* und *Fritz Kummer*.



Die feierliche Eröffnung des Museums.

Umrahmt wurden die Reden durch die Auführungen der Theatergruppe *Tangram*. In ein paar Sequenzen stellten sie das Leben des «Geissen-Emmi» dar. Äusserst sparsam war das Dorforiginal und hinterliess ihren Erben Büchsen voller Geld sowie der Gemeinde ihr Haus mit der Auflage, daraus ein Museum zu machen.

Für musikalische Abwechslung sorgte die Volksmusikformation *Arwyna* mit *Godi Wipf*. Dieser war vor vierzig Jahren bei der Eröffnung des Museums schon dabei.

Nach dem offiziellen Akt genossen die Besucher den feinen Apéro. Und natürlich inspizierten die Besucher die neu gestalteten Museumsräume.

Museumskommission Rapperswil



Spiel und Spass in der Sporthalle.

Am 26. März konnte der zweite Sunday4Kids durchgeführt werden. Der Anlass fand grossen Anklang und es durften 45 motivierte und sportbegeisterte Kinder vom 2. Kindergarten bis zur 6. Klasse begrüsst werden. Die Kinder konnten sich zu verschiedenen Themenposten (Klettern, Balancieren, etc.) und Sportarten (Fussball, Badminton etc.) austoben. Ein grosses Dankeschön den Leiter- sowie Helferteams. Ohne sie wäre dieser Anlass nicht möglich gewesen.

Damit wir auch in Zukunft diese tollen Nachmittage anbieten können, benötigen wir jeweils Leiterpersonen, die eine Ausbildung als Turnlehrerin, Turnlehrer oder aber die J+S Leiterausbildung besitzen. Möchten auch Sie einen Sunday4Kids leiten und haben die

entsprechende Ausbildung oder möchten Sie als Helfer mitwirken, dann melden Sie sich bitte bei uns:

info@elternmitwirkung-rapperswil.ch.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Fabienne Urech

MFM-Aufklärungskurse



Unter dem Leitgedanken «Nur was ich schätze, kann ich schützen» bietet das MFM-Projekt Aufklärungskurse für Mädchen und Jungen an.

Der Jungen-Workshop fand am 6. Mai von 9.30 bis 16.30 Uhr im Stapfenackerhaus statt und war mit 16 Teilnehmern komplett ausgebucht. Die Jungen wurden durch den erfahrenen und langjährigen Kursleiter *Gianluca Venditti* mit den Themen rund um Sexualität und Pubertät vertraut gemacht und konnten so Vieles über die Entwicklungen und Vorgänge in und an ihrem Körper erfahren. Die Rückmeldungen der Teilnehmer waren allesamt sehr positiv und die Jungs hatten viel Spass und Freude und waren von *Gianluca* lockerer Art begeistert. Am Vorabend wurden die Eltern über den Kursinhalt informiert und konnten selber noch das eine oder andere Wissenswerte über die Aufklärungsthemen erfahren und ihre Fragen beantworten lassen.

Der Mädchen-Workshop wurde am 3. Juni (nach Redaktionsschluss) ebenfalls im Stapfenackerhaus durchgeführt und war mit 16 Teilnehmerinnen auch restlos ausgebucht. Die erfahrene Kursleiterin *Susanne Lehner* führte durch den Tag und informierte die Eltern der teilnehmenden Kinder am Vorabend über den Kursinhalt. Herzlichen Dank an *Gianluca* und *Susanne* für die Leitung der Kurse und an *Fabienne* für die Organisation.

Die MFM-Aufklärungskurse für die 10 bis 12-jährigen Kinder werden im Zweijahresrhythmus durch die EMW organisiert und durchgeführt, das nächste Mal im Schuljahr 2024/25.

de schnällscht Robischwyler

«de schnällscht Robischwyler»

Auch dieses Jahr sucht die Elternmitwirkung unter den Schülerinnen und Schülern wieder «de schnällscht Robischwyler». Und diesmal wieder auf der ganz grossen Bühne, nämlich

am Dorrfest-Sonntag inmitten der 850-Jahres-Festivitäten und direkt im Festgelände.



Die Läufe der Jahrgänge 2008 bis 2016 starten um 14.30 Uhr und um ca. 16.40 Uhr treten die vier schnellsten Mädchen und Jungs zu den Finalläufen an. Auch die Kleinsten kommen nicht zu kurz und können bei den Massenstart-Rennen der Jahrgänge 2017 und jünger Ihre Schnelligkeit unter Beweis stellen.

Zum Abschluss wird dann um 18 Uhr die Pokalübergabe auf der grossen Showbühne für ein richtiges Highlight bei den Kindern sorgen. Wir hoffen auf schönes Wetter, viele teilnehmende Kinder und natürlich auf viele Zuschauer, welche die kleinen und grösseren Sprinterinnen und Sprinter tatkräftig und lautstark unterstützen und anfeuern.

Wir danken allen Delegierten und freiwilligen Helfern für ihre Mitwirkung und Unterstützung und wünschen allen eine schöne Sommerzeit.

Pascal Lieberherr

Kommende Anlässe

9. Juli «De schnällscht Robischwyler»
am Dorrfest-Sonntag

Alle Infos zu unseren Anlässen unter:
[www: elternmitwirkung-rapperswil.ch](http://www.elternmitwirkung-rapperswil.ch)



Partnerschaftliche Atemschutzübung

Am 25. April fand die gemeinsame Atemschutzübung mit der Feuerwehr Hunzenschwil – Schafisheim statt. Bei dieser Übung stand die Zusammenarbeit der beiden Feuerwehren, aber auch der Aufbau und Betrieb des Atemschutzretablierungsplatzes im Fokus.

Schon vor dem Feuerwehrmagazin wurden die Atemschutzgeräteträger in zwei Teams (rot und blau) eingeteilt. Anschliessend ging es für die Atemschutzgeräteträger zum Einsatzort, wo sich die Trupps selbstständig bereitstellen mussten. Dies darf im Ernstfall nicht länger als drei Minuten dauern. Was nach viel Zeit klingt, ist in Tat und Wahrheit sehr wenig. Schliesslich gilt es, in dieser kurzen Zeit das komplette Material bereitzustellen, das Atemschutzgerät in Betrieb zu nehmen, den Funk zu testen und sich beim Einsatzleiter zu melden. Da muss jeder Handgriff sitzen.



Bereitstellung.

Spezielle Übungen erfordern spezielle Gegebenheiten. So teilten sich die beiden Kommandanten *Dominik Kunz* und *Marco Lüscher* (Feuerwehr Hunzenschwil – Schafisheim) die Funktion des Einsatzleiters. Je ein Kommandant befehligte ein Team.



Die Kommandanten Marco Lüscher und Dominik Kunz, v. l.

Beim Einsatzleiter angekommen ging es darum, den Auftrag entgegenzunehmen, welchen es zu erfüllen galt. Sogleich erfolgte durch den Einsatzleiter der Befehl: «Euer Auftrag: Ihr spielt auf dem Pausenplatz eine Runde Basketball gegen das rote Team».



Basketballspiel auf dem Pausenplatz.

Da es im Atemschutz nicht gestattet ist, mit dem Atemschutzgerät auf dem Rücken zu rennen, war schnelles Gehen die einzige Option, dem meist schnelleren Ball hinterher zu kommen. Nachdem das erste Spiel beendet

war, ging es für die ersten Gruppen bereits auf den Retablierungsplatz. Hier wurde das Material zwischengelagert, gereinigt und wo notwendig die Luftflaschen ersetzt. Die Trupps konnten sich ausruhen, bevor sie zum nächsten Einsatz oder in diesem Fall zum nächsten Spiel mussten.



Retablierungsplatz.

Während rund zwei Stunden galt es im fliegenden Wechsel, die Trupps laufend auszutauschen. Das Team, welches am Ende der Übung die meisten Körbe erzielt hat, würde als Sieger des Abends vom Platz gehen. An dieser Stelle herzliche Gratulation dem Team «Blau».



Die feinen Würste auf dem Grill dürfen nicht fehlen.

Der Feuerwehrdienst ist grundsätzlich eine ernste Angelegenheit. Manchmal braucht es aber für den Zusammenhalt auch ein auflockerndes Element, welches den Teamgeist fördert. Natürlich darf eine feine Wurst nach all der Plackerei nicht fehlen.

Fabrice Gugler



Rapperswil
Maler Fabian GmbH

Michael Fabian
Stationsrain 1,
5102 Rapperswil

Mobile 079 694 73 77
E-Mail: info@gipsersteiner.ch

Generalversammlung vom 14. Februar

Schon bald im neuen Jahr fand die GV der Frauenriege statt. Neben dem Vorstand erschienen auch die aktiven Turnerinnen vollzählig. Des weiteren durften drei Gäste aus dem STV und der Männerriege Ruppertswil begrüsst werden. Neben dem spannenden Jahresrückblick in Bild und Ton, den üblichen GV-Themen wie Jahresrechnung, Budget, Jahresprogramm etc. wurde vor allem das Thema Beizli am Dorffest eifrig und lange diskutiert. Die verschiedenen Wahlen und Ehrungen sahen wie folgt aus:

Vorstand:

Präsidentin: Karin Faraone (bisher)

Kassierin: Gaby Schmutz (bisher)

Tech. Leiterin: Sabine Trachsel (bisher)

Aktuarin: Lea Wernli (bisher)

Beisitzerin: Tanja Lüthi (neu).



Der neue Vorstand: Sabine Trachsel, Lea Wernli, Karin Faraone, Gaby Schmutz, Tanja Lüthi, v.l.

Verdankt wurde im Nachgang *Claudia Zardet*, welche das Amt der Beisitzerin vier Jahre innehatte.

Revisorinnen: Anita Bunjaku (neu) und Jessica Rünz (neu), verdankt wurden *Vreni Alder* und *Tanja Lüthi*.

Fleissigste Turnerinnen:

1. Karin Faraone 35/35
2. Anita Bunjaku 34/35
3. Tanja Lüthi 33/35

Ehrenmitgliedschaft:

Gabi Meyer

10 Jahre FR-Mitgliedschaft:

Sabine Trachsel

Curling 26. Februar

Kurz nach den Sportferien durfte die Frauenriege mit Begleitung Curling-Luft schnuppern. Für einige das erste Mal, andere kamen mit ganz viel Erfahrung aufs Eis. Die Einführung machte neben *Angela Häusermann* von der Frauenriege ein Mitglied vom Curling Club Aarau. Fasziniert durften wir danach selbst die Steine über das Eis schieben. Es ist deutlich schwieriger, als es aussieht, doch es machte uns allen grossen Spass.



Das Curling-Team.

Osterhasenkegeln 4. April

Vor Ostern traf sich die Frauenriege im Restaurant Linde in Fislisbach zum traditionellen Osterhasenkegeln. Mit viel Spass wurden vier Runden mit speziellen Regeln kegelt. Am Schluss gewann *Käthy Zobrist* mit 192 Punkten knapp vor *Barbara Richner* (191 P.) und *Sabine Trachsel* (188 P.). Den Trost-Osterhasen durfte *Lea Wernli* (120 P.) in Empfang nehmen. Zum Abschluss genossen die 20 Frauen ein feines Nachtessen.



Die Osterhasen-Empfängerinnen: Lea Wernli, Sabine Trachsel, Käthy Zobrist, Barbara Richner, v.l.



Frauenriege Rapperswil (leider fehlen acht Turnerinnen).

Fischessen vom 18. April

Das traditionelle Fischessen im Restaurant Hallwyl in Seengen fand dieses Jahr früher als gewohnt statt, konnte jedoch auch drinnen in vollen Zügen genossen werden.



13 Turnerinnen am Fischessen.

Beizli «Tor zur Welt» am Dorffest

Gerne verwöhnen wir euch gemeinsam mit der Männerriege am Dorffest in unserem Beizli: Paella mit Meeresfrüchten oder Poulet, Penne mit verschiedenen Saucen, Getränke und Kuchenbuffet.

Normaler Turnbetrieb

Neben den vielen, tollen Spezial-Anlässen trifft sich die Frauenriege jeden

**Dienstag (ausser Schulferien)
von 19.00 – 20.30 Uhr**

in der Sporthalle. Neue Mitglieder dürfen mit 3x «Schnuppern» den abwechslungsreichen Trainingsbetrieb und die fünf engagierten Leiterinnen kennen lernen. Wir freuen uns auf euch!

Maja Mergenthaler

Unsere Leiterinnen: Angela Häusermann, Chantal Bütler, Sabine Trachsel, Monika Hausmann, Manuela Carruzzo v.l.





malerfarner
rapperswil



**Elektro
Hugelshofer**

Rapperswil
Tel. 062 897 17 60

... mehr als ein Elektriker !



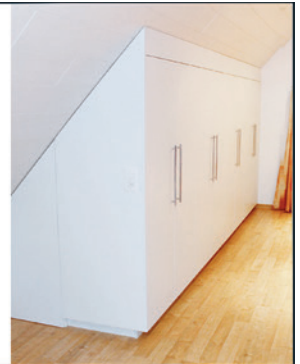
Reich Söhne 5 102 Rapperswil



**Reich Söhne
Schreinerei · Zimmerei**

Tel. 062 897 25 69
reichsoehne@bluewin.ch

- ◆ Küchen
- ◆ Innenausbau
- ◆ Badmöbel
- ◆ Türen
- ◆ Einbauschränke



Vortrag:

Vom Bauch in die Arme –

Familienglück in und nach dem Wochenbett

Spannende Referate von **Lisanne Halbeisen** (Hebamme, Still- und Laktationsberaterin) und **Stephanie Mathys** (Pharma-Assistentin und Omida-Schüssler-Master).

Wir klären Fragen zu vorkommenden Stillproblemen und veranschaulichen, wie Sie Ihr Kind mit Schüssler-Salzen optimal unterstützen können.

Datum: Donnerstag, 31. August 2023
Zeit: 19–20 Uhr, anschliessend Fragerunde
Kosten: kostenlos
Ort: Lindenapotheke Rapperswil
Anmeldung: per E-Mail: lindenapo-rapperswil@hin.ch
oder QR-Code einscannen.
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.



mitteldorf 4
5102 rapperswil
062 897 33 48
lindenapo-rapperswil@hin.ch

Fischessen

Endlich war es so weit. Nach dreijähriger Coronapause konnten wir unser traditionelles Fischessen 2023 wieder durchführen.

Gut vorbereitet konnten alle Helferinnen und Helfer die ihnen übertragenen Aufgaben in Angriff nehmen.



Die gut gefüllte Sporthalle.

Die letzten Vorbereitungen in der Küche, das Stellen der Tische und Stühle sowie das ecken der Tische ging zügig voran.

Über den Mittag wie auch am Abend konnten wir den Ansturm der Gäste gut bewältigen.

Ein schön angerichteter Teller.



Forelleneröffnung 1. März

Alljährlich befinden sich am 1. März einige Fischer bereits frühmorgens am Wasser und wollen die erste Forelle des Tages fangen. Dem einen oder anderen Fischer ist dies mit Durchhaltevermögen gelungen.



Hechteröffnung 1. Mai

Mit grosser Erwartung wurde die Eröffnung des Hechtfanges erwartet und die fleissigsten Fischer standen schon in den frühen Morgenstunden am Wasser. Jeder wollte den ersten und natürlich auch den grössten Hecht an seiner Angel haben.

Das Anglerglück war einigen fleissigen und ausdauernden Fischern hold.

Allgemein

Gerne erinnern wir Sie daran, dass unser Fischerhaus immer Sonntags von 8.30 bis 11.30 Uhr geöffnet ist.

Sollten Sie beim Spaziergang durstig sein, stehen wir gerne für ein kühles Getränk zur Verfügung. Bitte besuchen Sie uns auf unserer Homepage:

www.fav-ruppertswil.ch

Da finden Sie viele Neuigkeiten sowie auch unser Jahresprogramm.

Wir vom Freianglerverein Ruppertswil wünschen euch allen viel Gesundheit und einen schönen Start in den Sommer.

Rinaldi Vincenzo



Sommerbiathlon / Target Sprint

Faszination Target Sprint

Was Biathlon im Winter ist, soll Target Sprint im Sommer werden: Eine spannende Kombination von präzisiertem Luftgewehrsschiessen und einem Mitteldistanz-Laufwettbewerb. Die neue Disziplin gewinnt auch in der Schweiz immer mehr Anhänger.

Anders als bei herkömmlichen Schiesswettkämpfen kann Target Sprint fast überall durchgeführt werden. Es braucht lediglich eine mobile Schiessanlage und ein flaches Gelände, auf dem der Mittelstreckenlauf ausgesteckt werden kann.

Target Sprint ist finanziell tragbar für alle und man kann den Sport das ganze Jahr ausüben.

Mit dem Target Sprint kommt der Schiesssport zu den Menschen – zum Beispiel mitten ins Dorf.

Die Teilnehmer – von 10 bis 80 Jahre

Target Sprint ist eine ideale Einsteigerdisziplin in den Schiesssport, gleichzeitig eröffnet die Kombination von Lauf- und Schiesssport zahlreiche Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Schützen-, Turn-, Leichtathletik- oder Skisportvereinen. Target Sprint ist eine polysportive Herausforderung für alle. Target Sprint kann übrigens auch im Team absolviert werden: Es sind Mixed-Team- oder Staffel-Wettkämpfe möglich. Dank den geringen Anforderungen an die Infrastruktur kann eine Target Sprint-Anlage rasch, unkompliziert und fast überall aufgestellt werden. Mitmachen können alle von 10 bis 80 Jahren, die gerne Bewegung mit höchster Konzentration verbinden wollen.

Der Wettkampf – Schiessen und Laufen

Beim Target Sprint starten mehrere Sportlerinnen und Sportler gemeinsam zur ersten Laufrunde à 400 Meter. Es folgt die erste

Schiessseinlage, dann die zweite Laufrunde, danach die zweite Schiessseinlage und zum Abschluss nochmals eine 400 Meter lange Laufrunde. Wer zuerst im Ziel ankommt, hat gewonnen. Gelaufen wird auf einer Leichtathletik-Bahn, auf einem Fussballfeld oder auf einem Platz mitten in der Stadt. Einzige Bedingung: Die Laufstrecke sollte flach sein. Die Sportlerinnen und Sportler rennen ohne Gewehr. Geschossen wird mit einem Luftgewehr auf Klappscheiben. Jeder Sportler hat 15 Schüsse, um die fünf Scheiben zu treffen. Sind nach 15 Schüssen nicht alle Scheiben gefallen, muss für jede verfehltete Scheibe eine Strafzeit von 15 Sekunden abgewartet werden, bevor es zurück auf die Laufstrecke geht. Unter 14-Jährige schießen liegend, alle anderen stehend. Die Trefferfläche ist klein: Liegend hat sie einen Durchmesser von 15 Millimetern, stehend sind es 35 Millimeter.

Präzision, mentale Stärke und gute Fitness

Target Sprint verbindet Schiess- und Laufsport. Um vorne mit dabei zu sein, braucht es viel Training und Durchhaltewillen. Drei Faktoren sind besonders wichtig:

Präzision

Ein scharfes Auge, eine ruhige Hand und eine stabile Körperhaltung – das A und O im Schiesssport, um ins Schwarze zu treffen.

Gute Fitness

Nur wer über Rumpfkraft, Schnelligkeit und Ausdauer im Laufsport verfügt, ist im Target Sprint vorne dabei.

Mentale Stärke

Nur wer im Kopf bereit ist, trifft: Konzentrationsfähigkeit trotz hohem Pulsschlag ist die halbe Miete.

Wettkampf in Rapperswil

Am 16. und 17. September führt der Freie Schiessverein auf der Schulanlage einen Target Sprint Wettkampf durch.

Am Samstag Nachmittag, 16. September, organisieren wir einen Plauschwettkampf, bei welchem jedermann mitmachen kann.

Am Sonntag, 17. September, findet der nationale Target Sprint Wettkampf statt. Dieser wird von diversen Rapperswilerinnen und Rapperswilern bestritten, von Jugendlichen bis zu Senioren.

Kommen auch Sie vorbei und machen Sie mit oder schauen den Profis beim Wettkampf zu. Neben dem Wettkampfangebot gibt es auch eine attraktive Festwirtschaft.

Trainingsmöglichkeit

Jeden Freitag trainieren Jugendliche von 10 bis 20 Jahren im Schützenhaus in Rapperswil den Target Sprint. Für Erwachsene besteht ein individuelles Angebot. Bist auch du interessiert, dann melde dich auf unserer Webseite an.
Beat Liechti

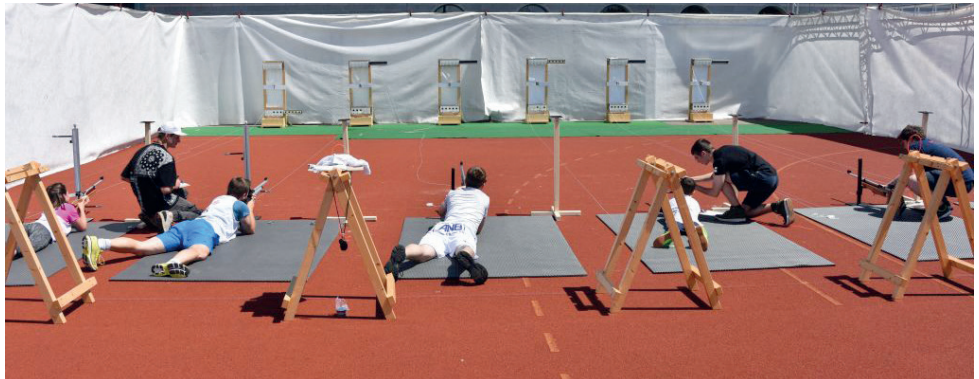


Von Jung bis Alt starten alle zusammen. Vorne im Bild der für den FSV startende Houmard Julien.



Der Initiator des Target Sprints in Rapperswil. André Wenger darf seine Athleten nur aus der Coaching Zone betreuen.

Die Target Sprint Anlage bei der Sporthalle in Rapperswil. Bild vom letztjährigen Plauschwettkampf.



Dorffest 850 Jahre Rapperswil – wir führen eine Beiz!

Howdy Freunde! Selbstverständlich sind auch wir am diesjährigen Höhepunkt - dem dreitägigen Dorffest vom 7. bis 9. Juli – vertreten. Und das Beste? In unserem Saloon wirst du am Tisch bedient! Wir bringen den Wilden Westen nach Rapperswil! Jippijajey!

Bei hoffentlich sonnigen, warmen Temperaturen servieren wir dir kühle Getränke und verwöhnen dich mit einem vielfältigen kulinarischen Angebot. Hast du Lust auf saftige Steaks, knusprige Chicken Nuggets, leckere «Spiessli» oder einfach nur Pommes Frites oder einen Mischsalat? Dann bist du in unserem Saloon goldrichtig! Gegen Abend satteln wir die Pferde und servieren feine Drinks oder einen Absacker an unserer Bar. Adios Muchacho! Wir freuen uns auf dich!

Rauchfrei auf der Sportanlage Stockhard

Im Rahmen der Umsetzung des neuen Präventionskonzeptes des FC Rapperswil wurde ab dem 1. Mai ein wichtiger Meilenstein für ein gesundheitsförderndes Umfeld für unsere Juniorinnen und Junioren umgesetzt:

- Während allen Trainingseinheiten und Spielen der Juniorinnen und Junioren-Mannschaften unter der Woche und an Wochenenden bleibt der Stockhard rauchfrei. Rauchen ist während dieser Zeiten nur in dem ausgewiesenen Areal hinter der Clubbeiz erlaubt.

Der FC Rapperswil bedankt sich bei allen, die mitgeholfen haben, das Konzept einer rauchfreien Sportanlage Stockhard zu entwickeln und in die Tat umzusetzen.

FC Rapperswil Juniorinnen Ferien-Camp

«Mir hat das Ferien-Camp sehr gut gefallen. Gerne würde ich nach den Sommerferien bei den FF-07 Juniorinnen des FC Rapperswil mitmachen». So die 5-jährige Larissa, nach-

dem sie anlässlich des Abschluss-Turnieres eine goldene Medaille bekommen hatte.

«Mich hat beeindruckt, wie die Mädchen konzentriert bei der Sache waren. Auch bei den gemeinsamen Mittagessen ging alles ordentlich und ohne Zwischenfälle über die Bühne» ergänzte *Adrian Tinner*, welcher als Helfer und zukünftiger Trainer der FF-07 Juniorinnen im Einsatz stand.



Die Mädchen sind mit Begeisterung dabei.

Das erste Juniorinnen Ferien-Camp war aus Sicht aller Teilnehmerinnen und des gesamten Helfer-Teams ein voller Erfolg. 22 Juniorinnen im Alter von 5 bis 8 Jahren haben am Ferien-Camp des FC Rapperswil teilgenommen. Drei Tage durften die Fussball-Neueinsteigerinnen spannende Spiele und Trainings rund um den Fussball erleben. Am Mittwochnachmittag dann das Abschlussturnier. Dank dem Sponsorenbeitrag vom 100er Club des FC Rapperswil konnte das Juniorinnen Ferien-Camp in dieser Form organisiert werden.

«Genau für solche Anlässe haben wir den 100er Club gegründet. Projekte in dieser Art möchten wir gerne finanziell unterstützen und so einen Beitrag zur Entwicklung des FC Rapperswil beisteuern» sagt

Matthias Fankhauser,

Co-Leitung des 100er Club FC Rapperswil

Mit dem Juniorinnen Ferien-Camp sollen Mädchen aus Rapperswil und der Umgebung für den Fussball begeistert werden. Je früher, desto besser. So reagiert der FC Rapperswil auf die aktuelle Entwicklung des Juniorinnen- und Frauenfussballs in der Schweiz. Mit der Gründung der FF-07 Juniorinnen kann in Zukunft noch gezielter und altersgerecht trainiert werden.

Herzlichen Dank dem Camp-Team:

Thomas Wassmer: Leitung
Adrian Tinner: Trainer und Helfer
Chiara Wassmer: Coach
Aze Sevimli: Coach
Andrina Bucheli: Coach

Neue Bandensponsoren

An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren neuen Bandensponsoren bedanken: Der *Brunner Getränke AG*, *Twing GmbH* und *Bertschi AG*. Dank ihrer Unterstützung können wir unseren FC Rapperswil weiterentwickeln und fördern. Wir sind stolz darauf, mit Unternehmen zusammenzuarbeiten, die sich für unsere Gemeinschaft engagieren. Vielen Dank für eure grosszügige Unterstützung!

Bandenwerbung.



Junioren D mit neuen Trikots ausgestattet

Die Abteilung der Junioren D präsentiert stolz ihre neuen Dress-Sponsoren für die kommende Saison. Jede der drei Mannschaften erhält einen eigenen Satz von Trikots und Trainings-Sets.

Die Junioren Da werden auf ihren Match-Trikots das Logo der *Ugur Pizzeria* aus Niederlenz tragen, während ihr Trainings-Set von der *Securtronic AG* aus Aarburg gesponsert wird.

Die Junioren Db werden in zwei verschiedenen Match-Trikots antreten: In blauen Trikots mit dem Logo des *Profi-Küchenshops GmbH* aus Buchs und in schwarzen Trikots mit dem Logo der *ma-audio Event- und Veranstaltungstechnik* aus Schupfart.

Ihr Trainings-Set wird von der *LiAir Haustechnik GmbH* aus Hunzenschwil gesponsert. Auch der Trainingsanzug trägt neu das Logo eines Sponsors: Das der *Pizza Lotto* aus Hunzenschwil.

Die Junioren Dc werden auf ihren neuen Match-Trikots ebenfalls das Logo des *Profi-Küchenshops GmbH* aus Buchs tragen, während ihr Trainings-Set von der *Securtronic AG* aus Aarburg gesponsert wird.

Die Spieler sind begeistert von den neuen Trikots und können es kaum erwarten, sie bei ihrem nächsten Spiel zu tragen. Der gesamte FC Rapperswil bedankt sich herzlich bei allen Sponsoren für ihre Unterstützung und freut sich darauf, die Junioren in ihren neuen Trikots und Trainings-Sets spielen zu sehen.

Matthias Fankhauser





Da: Ugur Pizzeria aus Niederlenz.



Da: Securtronic AG aus Aarburg.



Db: Profi-Küchenshops GmbH aus Buchs.



Db: ma-audio Event- und Veranstaltungstechnik aus Schupfart.



Db: LiAir Haustechnik GmbH aus Buchs.



Db: Pizza Lotto aus Hunzenschwil.



Dc: Profi-Küchenshops GmbH aus Buchs.



Dc: Securtronic AG aus Aarburg.

Informationen aus dem Gemeinderat

Personelles aus der Verwaltung

Im Zusammenhang mit der per Ende Juni anstehenden Pensionierung von *Therese Huber*, Leiterin der Gemeindebibliothek, hatte der Gemeinderat *Anna Annaheim*, bisherige Mitarbeiterin der Bibliothek, per 1. Juli als neue Leiterin gewählt. Ihre bisherige Stelle als Mitarbeiterin wurde neu ausgeschrieben und konnte nun durch *Manuela Feldbaumer* besetzt werden. Sie hat ihre Stelle am 1. April angetreten.

Als Nachfolgerin von *Julia Egger*, ebenfalls per Ende Juni in den Ruhestand tretende Mitarbeiterin des Hauswartdienstes, konnte *Fabienne Gerlach* angestellt werden. Sie hat ihre Stelle am 1. Mai angetreten.

Als zweite Co-Schulleiterin der Primarschule Rapperswil mit Stellenantritt am 1. Juni, konnte *Tania Drescher* angestellt werden. Sie übernimmt ein 90%-Pensum und komplettiert die in den letzten Monaten teilweise durch externe Kräfte geführte Schulleitung.

Der Gemeinderat dankt den austretenden Mitarbeiterinnen herzlich für deren Einsatz und heisst die neuen Angestellten herzlich willkommen!

Rechnungsabschluss 2022

Die Rechnung 2022 der Einwohnergemeinde Rapperswil schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Franken 777'200 ab; budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Franken 869'300. Somit konnte ein um 1,65 Millionen Franken besseres Jahresergebnis erzielt werden.

Die Steuereinnahmen wurden insgesamt um Fr. 377'000.– übertroffen. Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern wurden zwar Mindereinnahmen von Fr. 424'000.– erzielt, welche aber durch Mehreinnahmen

bei den Steuern der juristischen Personen und Quellensteuern (Fr. 416'000.–) sowie Sondersteuern (Fr. 385'000.–) wettgemacht werden konnten. Massgeblich zum guten Jahresergebnis beigetragen haben Buchgewinne von Fr. 943'000.– im Zusammenhang mit der per Anfang Legislaturperiode 2022 – 2025 durchgeführten Neubewertung der Grundstücke und Liegenschaften des Finanzvermögens infolge Zunahme der Landpreise.

Die Nettokosten der verschiedenen Bereiche sind insgesamt um Fr. 221'000.– tiefer als veranschlagt. Sämtliche Werke (Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallwirtschaft und Elektrizitätsversorgung) schliessen besser ab als budgetiert, so dass die Kapitalien per 31. Dezember 2022 nach wie vor sehr stabil sind.

Fussgänger-Querungshilfe über die Aarauerstrasse

Im Rahmen der Gesamtrevision der kommunalen Nutzungsplanung hatte der Gemeinderat den «Verkehrsplan Rapperswil» verabschiedet.

Eine der darin enthaltenen Massnahmen ist die Schaffung einer Fussgänger-Querungshilfe über die Aarauerstrasse K244 im Bereich zwischen den Einmündungen Föhrenweg und Suhrhardweg. Der Kanton Aargau als Strasseneigentümer stimmt dem Projekt aufgrund der gemessenen Fussgängerfrequenzen zu, sieht wegen der in den nächsten Jahren anstehenden Strassensanierung aber eine provisorische Massnahme vor.

Nach aktuellem Zeitplan soll die Projektierung, die Bewilligung und die Realisierung der neuen Fussgängerquerung in den Jahren 2023 bis 2025 erfolgen.

Die Gemeinde Rapperswil wird sich anteilmässig an den Kosten beteiligen.

Neuvergabe landwirtschaftliches Pachtland per 1. Oktober 2025

Am 30. September 2025 endet die aktuelle Pachtperiode für die landwirtschaftlichen Pachtlandflächen. Da die letzte Neuvergabe bereits mehr als 20 Jahre zurückliegt, erfolgt im laufenden Jahr eine Neubeurteilung der Pachtlandverteilung. In diesem Zusammenhang werden die bestehenden Verträge per Ablauf der Pachtperiode vorsorglich gekündigt. Gleichzeitig soll das aus dem Jahr 1968 stammende Landverwaltungsreglement überarbeitet werden.

Aufhebung der Herznotfallgruppe per 31. Dezember 2022

Mit Zustimmung der Gemeinderäte Rapperswil und Auenstein hat die Feuerwehr Rapperswil-Auenstein per 1. Januar 2016 eine Herznotfallgruppe (HNG) ins Leben gerufen. Diese aus entsprechend ausgebildeten Feuerwehrleuten gebildete Gruppe hatte den Auftrag, bei Herznotfällen als Ersthelfer auszurücken, um möglichst rasch und bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes erste Hilfe zu leisten.

In den vergangenen sechs Jahren seit deren Gründung hat die Herznotfallgruppe unzählige wertvolle Einsätze geleistet. Im Gegenzug musste festgestellt werden, dass der Rettungsdienst vermehrt gleichzeitig oder sogar vor der HNG am Einsatzort eingetroffen war. Die mit dem Betrieb der Herznotfallgruppe verbundenen Kosten mussten daher längerfristig hinterfragt werden, zumal es sich bei der HNG nicht um einen Kernauftrag der Feuerwehr handelt. Ausserdem hätten weitere Investitionen getätigt werden müssen, um die Mobilität der HNG sicherstellen zu können.

Im Zuge der Sparbemühungen und auf Vorschlag der Feuerwehrkommission haben die Gemeinderäte Rapperswil und Auenstein daher entschieden, die Herznotfallgruppe

der Feuerwehr Rapperswil-Auenstein per 31. Dezember 2022 aufzulösen.

Dieser Entscheid wurde dadurch bekräftigt, dass der Kanton Aargau bereits dieses Jahr ein flächendeckendes First-Responder System einführt.

Ersatz Betriebsfahrzeug für den Werkhof

Das seit 15 Jahren beim Werkhof eingesetzte Betriebsfahrzeug «VW T5» ist in die Jahre gekommen. Die zunehmenden Abnützungerscheinungen und die erhöhte Reparaturanfälligkeit führten in den letzten Jahren zu massiv erhöhten Service- und Reparaturkosten und haben gezeigt, dass das Fahrzeug seine Nutzungsdauer erreicht hat und ersetzt werden muss. Der Gemeinderat hat aus diesem Grund die Firma *Autocenter Zimmerli GmbH* Rapperswil mit der Lieferung eines Neufahrzeugs «Peugeot Boxer Pick-up» beauftragt.

Verlängerung Mietvertrag für Standort der Asylbewerberunterkunft

Im Zusammenhang mit dem Neubau der Asylbewerberunterkunft an der Bahnstrasse hat der Gemeinderat mit der Grundeigentümerin, der Firma *RS Properties AG*, im August 2018 einen neuen Mietvertrag mit einer Mindestlaufzeit von fünf Jahren abgeschlossen. Diese Mindestlaufzeit endet am 31. Dezember 2023 und es gilt anschliessend eine lediglich sechsmonatige Kündigungsfrist. Weil ein Standortwechsel während dieser Zeit kaum möglich wäre, konnte mit der Grundeigentümerin eine Verlängerung der Mindestvertragsdauer um weitere drei Jahre vereinbart werden.

Auftragsvergabe für Entsorgungsdienstleistungen

Im Rahmen der periodischen Vergabe von wiederkehrenden Arbeiten konnte der Gemeinderat die Aufträge für nachgenannte

Entsorgungsdienstleistungen für die Jahre 2024 bis 2028 wie folgt vergeben: Kehricht- und Sperrgutabfuhr an Firma *Häfeli AG*, Lenzburg; Grünabfuhr an Firma *Sigrist Transporte AG*, Oberentfelden und Papier- und Kartonabfuhr an die Firma *SRS Swiss Recycling Service AG*, Schönenwerd SO.

Marco Landert

Robischwyl
fiiret



---- SAVE THE DATE ----

Die **Badi Rapperswil-Auenstein** feiert dieses Jahr ihr **75-jähriges** Bestehen und die Schwimmbadkommission lädt zur Feier ein!

Am **Samstag, 12. August** und **Sonntag, 13. August** wird ein buntes Angebot für Jung und Alt geboten.

Auch die beliebte Zeltnacht findet an diesem Wochenende statt. Reservieren Sie sich bereits das Datum! Das detaillierte Festprogramm folgt. Wir freuen uns auf Sie!



Eichengartenbau GmbH

Erlenweg 10 • 5102 Rapperswil

Natel +41 (0)79 277 09 56

info@eichengartenbau.ch • www.eichengartenbau.ch



Auto / Motorrad / Theorie

Wildi Sascha

5102 Rapperswil

079 365 58 66

info@saschas-fahrschule.ch

www.saschas-fahrschule.ch

Theorielokal: Heuweg 6, 5102 Rapperswil (beim Dorfmuseum)

**Laufend Motorrad-Grundkurse,
Verkehrskundeunterricht und Bögle**

Sommerzeit ist Lesezeit

Wenn die Tage wieder länger sind und wir die Zeit in der Badi, zu Hause auf der Terrasse oder am Strand geniessen können, findet sich die passende Lektüre bei uns in der Bibliothek.

Lesetipp für Erwachsene



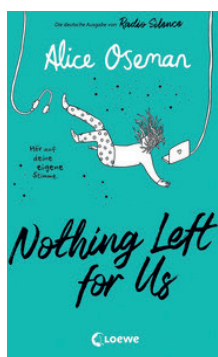
Glückstöchter: Eine Reise durch sechs Jahrzehnte: *Anna* und *Eva*, verbunden durch ihr tiefes Verständnis zur Natur, aber getrennt durch ein schicksalhaftes Geheimnis. Der erste Band der neuen Serie von Bestseller-Autorin *Stephanie Schuster* (»Die Wunderfrauen«)



Das grösste Glück im Leben: *Maike* liebt ihr kleines, von Rosen umranktes Elternhaus in Timendorfer Strand. Und obwohl es komisch klingt, fühlt sie, dass auch das Haus sie liebt. Seit ihrer Trennung lebt sie dort allein in einer idyllischen Sackgasse.

Nicht ganz allein, denn mit ihren Nachbarn bildet sie eine verschworene Gemeinschaft. Bis ein Immobilienmakler ein Auge auf ihr Häuschen wirft - ihm ist jedes Mittel recht, um sein Ziel zu erreichen. Und er scheint zu wissen, dass *Maike* als Töpferin kaum Einnahmen hat. Wie aus einem vermeintlichen Unglück Glück entstehen kann, erzählt niemand besser als *Gaby Hauptmann!*

Lesetipp für Jugendliche



Nothing Left for Us:

Frances hat nur ein Ziel: Cambridge. Um es auf die Eliteuni zu schaffen, lernt sie Tag und Nacht. Nichts soll ihr im Weg stehen, weder Freunde noch ihre Leidenschaft fürs Zeichnen. Da begegnet *Frances Aled*, dem schüchternen

Genie hinter ihrem Lieblingspodcast. Mit ihm kann sie Zeit verbringen, ohne ständig unter Strom zu stehen. Doch als *Aleds* Podcast viral geht, droht die Freundschaft zu zerbrechen. Plötzlich muss sich *Frances* fragen: Was ist ihr im Leben wichtig? Wer will sie wirklich sein?

Öffnungszeiten Jugendfest

Am Jugendfest-Samstag, 8. Juli, bleibt die Bibliothek geschlossen.

Öffnungszeiten Sommerferien

Während den Sommerferien vom 14. Juli bis 13. August ist die Bibliothek wie folgt geöffnet:

Jeweils Donnerstags,
20. und 27. Juli sowie
3. und 10. August,
von 18 bis 20 Uhr.

Veranstaltungen

Über unsere Veranstaltungen, Termine und Änderungen informieren wir Sie laufend in der Bibliothek oder auf unserer Homepage:

www.winmedio.net/rupperswil

Spielnachmittag 850 Jahre Rapperswil

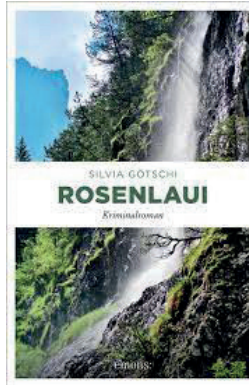
**Am Samstag, 8. Juli von
13.30 bis 17 Uhr**

findet der Spielnachmittag für Schülerinnen und Schüler statt. Auch wir von der Bibliothek beteiligen uns daran und freuen uns auf viele Kinder.

Ihr Bibliotheksteam

Lesung mit der Erfolgsautorin

Silvia Götschi



Am Freitag,
**8. September 23
um 19 Uhr** liest
Silvia Götschi
aus ihrem neuen
Kriminalroman
«Rosenloui» vor.
Der Eintritt kostet pro Person
Fr. 10.-.

Bitte melden Sie sich bis am 1. September per Mail bibliothek@rupperswil.ch oder direkt in der Bibliothek an. Anschliessend offeriert Ihnen die Bibliothek einen Apéro.

Tore Türen Fenster
Wintergarten

Schaufensteranlagen

allg. Metallbauarbeiten

Stahlbau



Obermatt 1D 5102 Rapperswil
Tel. 062 889 07 07 Fax 062 889 07 00
info@metallbau-lukasfrei.ch
www.metallbau-lukasfrei.ch

**Schreinerei
Vonhuben**

Seetalstrasse 33
5102 Rapperswil
tel. 062 897 12 08



Schnuppernachmittag Jungchar Robi

Bei strahlendem Sonnenschein fand Ende April unser Besuchsnachmittag in der Jungchar statt. 31 Kinder und Jugendliche hatten sich versammelt und sich auf das Abenteuer eingelassen. Die Jüngeren begannen mit der Geschichte der Arche Noah. Anschliessend hatten alle ein eigenes Schiff gefaltet und einige Tiere eingeladen. Die Älteren sprachen währenddessen über Beeinträchtigungen und das Thema wurde in einer Diskussionsrunde vertieft. Danach sind wir in den Wald gelaufen und hatten dort ein Geländespiel gemacht.



Dosenwerfen.

An den anderen beiden Posten konnten die Kinder Jungchartechniken erlernen und dabei Punkte sammeln. Einerseits gab es den Erste-Hilfe-Posten. Dort wurden fleissig Verbände geübt, die Schocklagerung ausprobiert und improvisierte Schienen aus Ästen für Arm- oder Beinbruch ausprobiert.



Spielerklärung von Sherlock, Watson und Enola.

Die Kinder konnten an verschiedenen Posten Punkte sammeln, mit welchen sie anschliessend Baumaterialien kaufen konnten.



Bewusstlosenlagerung üben.

Am andern Technikposten ging es um Seile und Knoten. Die Kinder haben Knoten ausprobiert, um Seile zu spannen, zu verbinden und an Bäumen zu befestigen. Dabei haben die älteren, erfahrenen Jungschärlerinnen und Jungschärler die neuen Teilnehmerinnen und Teilnehmer unterstützt und ihnen geholfen, die Knöpfe zu lernen. Ausserdem wurden fleissig Äste gesucht, auf eine vorgegebene Länge zugesägt und anschliessend zusammengeknöpft, sodass eine Strickleiter entstanden ist.



Einkauf von Baumaterial.

Beim Dosenwerfen wurde die Treffsicherheit auf die Probe gestellt – je mehr Dosen getroffen wurden, desto mehr Punkte gab es.



Wir lernen den Mastwurf.



Unsere selbstgebaute Strickleiter.

Die Kinder haben auch beim Zvieri geholfen: Ein Feuer wurde entfacht, Bananen mit Schokolade gefüllt, dann in Alufolie eingepackt und schliesslich in der Glut gebrätelt.

Teamwork beim Holz sammeln.



Nach der feinen Stärkung ging es zurück ans Bauen. Das Ziel des Spieles war , aus dem gekauften Baumaterial und den Naturmaterialien aus dem Wald ein kreatives Modell für ein ideales Geheimversteck zu bauen.



Bau der Geheimverstecke.



Denn unser Jahresthema lautet *Sherlock Holmes* und somit sind wir das ganze Jahr als kleine und grosse Detektive unterwegs. Es entstanden tolle Verstecke mit unterirdischen Geheimgängen, farbigen Antennen, getarnten Büros, Hightech-Labors und sogar Vorgärten mit Bäumen, Blumen und Parkplätzen.



Die fertigen Geheimverstecke.

Nachdem wir gemeinsam alle Geheimverstecke besichtigt hatten, war es auch schon

Zeit, dass wir uns auf den Heimweg machten. Zurück bei unserem Treffpunkt sangen wir gemeinsam unser Schlusslied. Dieser Nachmittag wurde auch zum Startschuss für die Sommerlager-Anmeldungen, die am Ende verteilt wurden. Damit ist auch das Thema klar: Wir dürfen mit *Sherlock Holmes* eine Woche bei den Rittern verbringen! Die Vorfreude auf unser Sommerlager ist riesig! Wenn wir jetzt dein Interesse geweckt haben und du Jahrgang 2016 – 2007 hast, bist du herzlich eingeladen, uns an einem unserer nächsten Nachmittage zu besuchen oder dich für unser Sommerlager anzumelden. Neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen!

Mehr Infos auf: www.jsrobi.ch

Silja Beyeler

Sommerlager 15.-22. Juli 2023 mit der Jungschar Rapperswil



Was:

**Übernachten im Zelt
coole Spiele
die Natur entdecken
tolle Gemeinschaft am Lagerfeuer
jede Menge Spass**



Wer:

Für alle Kinder mit Jahrgang 2016-2007

Lagerort:

Churwalden GR

Anmeldung/Fragen:

<https://jsrobi.ch/sola-2023/>

oder an Minerva, Silja Beyeler

minerva@jsrobi.ch

**Wir bitten dich um eine schnelle
Anmeldung, damit du dieses
Jahreshighlight nicht verpasst!**



Terminkalender

2023

Juni

- 20. Tanzkreis-Kreistanz: Singsaal Jurahalle
- 24. Turnverein: Turnfest Scherz-Lupfig
- 24./25. Wasserfahrer: Silberner Weidling Zürich
- 24. Natur- und Vogelschutz: Vereinsübergreifende Neophytenbekämpfung
- 30. Natur- und Vogelschutz: Pflegeeinsatz Bahndamm Stockert

Juli

- 2. Dorfmuseum: offen
- 7. – 9. Freier Schiessverein: Schützenstube am Beizlifest
- 7. – 9. Wasserfahrer: Teilnahme Dorffest mit Beizli
- 7. – 9. Turnverein: Dorffest 850 Jahre Robischwyl
- 7. – 9. Männerriege: Beizlifest 850 Jahre Robischwyl
- 8. Dorfmuseum: offen
- 9. Dorfmuseum: offen
- 9. EMW: de schnällscht Robischwyler, Sportplatz
- 9. Wasserfahrer: Nat. Paarwettfahren Ryburg Möhlin
- 11. Tanzkreis-Kreistanz: Singsaal Jurahalle
- 16. Wasserfahrer: Passivfahrt
- 30.7. – 5.8. Turnverein: World Gymnaestrada Amsterdam, Niederlande

August

- 1. Dorfmuseum: offen
- 4. **IVDR: Redaktionsschluss DP 3/23**
- 8. Wasserfahrer: 2. Vereinsversammlung
- 12./13. Wasserfahrer: Nat. Paarwettfahren in Muttenz
- 12. Natur- und Vogelschutz: Vereinsübergreifende Neophytenbekämpfung
- 13. Ortsbürger: Kultur beim Spycher
- 13. Dorfmuseum: offen
- 13. Männerriege: Festbeiz Kultur beim Spycher
- 15. Tanzkreis-Kreistanz: Singsaal Jurahalle
- 18. Freier Schiessverein: Obligatorische Übung
- 26. Turnverein: Kreisspieltag, Egliswil
- 26. Freier Schiessverein: Obligatorische Übung

September

- 2./3. Turnverein: Bergturnfahrt
- 2./3. Wasserfahrer: Eidg. Weidlingswettfahren FC + RC Basel
- 3. Dorfmuseum: offen

Mit Ihrer Unterstützung lebt die Dorfpost weiter!

Liebe Leserin, lieber Leser. Möchten Sie die «Dorfpost» mit Ihrem freiwilligen Beitrag unterstützen? Trennen Sie einfach den perforierten Einzahlungsschein aus der Seite heraus, füllen Ihre Adresse und den Betrag ein und bezahlen wie gewohnt am Post-schalter oder per Bank. Oder am einfachsten bezahlen Sie die QR-Rechnung digital mit E-Banking oder Ihrer Mobile Banking App. Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Ihrer Laptop-Kamera und lösen Sie die Zahlung aus.

Das Redaktionsteam dankt Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an

CH21 0900 0000 5001 4214 7

IVDR Interessengemeinschaft Vereinigter
Dorfvereine

5102 Rupperswil

Zahlbar durch (Name/Adresse)

[_____]
[_____]
[_____]

Währung Betrag
CHF [_____]

Annahmestelle

Zahlteil

Konto / Zahlbar an

CH21 0900 0000 5001 4214 7

IVDR Interessengemeinschaft Vereinigter Dorfvereine
5102 Rupperswil

Zusätzliche Informationen


freiwilliger Beitrag Dorfpost Rupperswil

Zahlbar durch (Name/Adresse)


[_____]
[_____]
[_____]



Währung Betrag
CHF [_____]



Das IVDR-Team
wünscht Allen
ein schönes
Dorffest
und tolle,
unvergessliche
Sommerferien!



- 9. Turnverein: Kreisjugitag, Beinwil am See
- 9./10. Männerriege: Turnfahrt
- 9. Jungschar: Jungschar Nachmittag, Lenzhardstrasse 18
- 9. Natur- und Vogelschutz: Exkursion ins Wasserschloss Aare Limmat Reuss
- 15. IVDR: DP 3/23 Erscheinungsdatum**
- 16. Freier Schiessverein: Sommerbiathlon für Jedermann
- 16. Wasserfahrer: Aarg. Cup in Aarau
- 17. Freier Schiessverein: Nat. Target Sprint Wettkampf
- 19. Tanzkreis-Kreistanz: Singsaal Jurahalle
- 19. Turnverein: Vereinsversammlung
- 23. Freier Schiessverein: End- und Sauschiessen
- 23. Jungschar: Jungschar Tag

Oktober

- 1. Dorfmuseum: offen, Finissage
- 14. Freier Schiessverein: End- und Sauschiessen
- 28. Jungschar: Jungschar Mittag, Lenzhardstrasse 18
- 28. Natur- und Vogelschutz: Bastelaktion für Kinder, Forstwerkhof
- 31. Tanzkreis-Kreistanz: Singsaal Jurahalle

Für detaillierte Angaben sehen Sie auf der Homepage der IVDR nach.

www.IVDR.ch

	Letzter Schultag	Erster Schultag
Schulferien 2022/2023		
Sommer	Donnerstag, 13. Juli 2023	
Schulferien 2023/2024		
Schuljahresbeginn		14. August 2023
Herbst	29. September 2023	23. Oktober 2023
Weihnachten	22. Dezember 2023	8. Januar 2024
Sportferien	26. Januar 2024	12. Februar 2024
Frühling	5. April 2024	22. April 2024
Sommer	Donnerstag, 11. Juli 2024	
Schulferien 2024/2025		
Schuljahresbeginn		12. August 2024
Herbst	27. September 2024	21. Oktober 2024
Weihnachten	20. Dezember 2024	6. Januar 2025
Sportferien	24. Januar 2025	10. Februar 2025
Frühling	4. April 2025	22. April 2025
Sommer	Donnerstag, 10. Juli 2025	

Reise anlässlich unseres 90-jährigen Vereins-Jubiläums



Die Landfrauen, die an der Jubiläumsreise teilnahmen.

Am Samstag 29. April um halb acht Uhr, fuhren wir mit dem Car ins Appenzellerland. Die bunte Fahrt über Land, mit reichlich blühenden Obstbäumen und strahlend gelben Rapsfeldern, war lustig und kurzweilig.

Nach einem Kaffeehalt trafen wir zur Mittagszeit im Restaurant Schnuggenbock ein. Getreu dem Motto «sond wöllkomm» tauchten wir in die guten alten Zeiten ein.

Eile mit Weile vor dem feinen Essen.



Zum Essen waren wir beim Grosi eingeladen. Wie so beim Grosi üblich, gab es ein wärtschaftes Essen mit Suppe, Salat, Appenzellerschnitzel gefüllt mit Moschtbröckli und Brät, dazu fein duftende Appenzeller Chäshörnli mit Apfelmus. In diesem schönen Ambiente wurden wir wirklich in die Vergangenheit zurückversetzt.

Essen wie damals beim Grosi.



10 Jahre
fach-personal.ch ag
freude am job

Handwerk | Technik | Industrie
 062 888 10 00 www.fach-personal.ch

imbodenbauAG



- Spenglerei
- Flachdach
- Blitzschutz

Rotholzweg 2
 5102 Rapperswil

Tel. 062 897 60 80
 Fax. 062 897 60 61

www.imbodenbau.ch
info@imbodenbau.ch

Spenglerarbeiten
 (Allgemein)

Flachdacharbeiten
 (Neubau + Sanierungen)

Blitzschutzarbeiten
 (Neuanlage, Instandstellung
 oder gem. Aufgebot Gebäude-
 versicherungsamt)

Gebäudehülle
 (Fassaden aus Metall,
 Sandwiches-Paneele)

Flüssigkunststoff
 (Abdichtungen, An-/Abschlüsse)



WASH VEGAS Bösiger

Autopflegecenter in Mägenwil und Wildegg



Schenken Sie glänzende Freude: mit einem Gutschein von Wash Vegas!

Hardstrasse 22b • 5103 Wildegg/Rapperswil • 062 897 01 44 • www.boesigerwildegg.ch

elektrostrub ag

5102 Rapperswil

Telefon 062 897 50 80

Telefax 062 897 51 05

info@elektrostrub.ch

www.elektrostrub.ch



■ Elektroinstallationen

■ Elektrospeicherheizungen

■ Telekommunikation

■ EDV-Installationen

■ Photovoltaik

■ Haushaltgeräte

Am Nachmittag ging es weiter nach Appenzell zur Besichtigung des traditionellen Familienunternehmens, Appenzeller Alpenbitter.



Degustation Appenzeller.

Dort wurden wir von Frau *Frischknecht* empfangen und mit Herzblut theatralisch in die interessante, abwechslungsreiche und spannende Welt der 42 Kräuter entführt.

Die wunderschönen Treicheln.



Auch die Toilette war etwas Besonderes.

Nach reichlicher Degustation aus dem ganzen Sortiment und dem Besuch im Shop, traten wir die Heimreise an.

Yvonne Zolli



Über uns

In der Männerriege Ruppertswil betreiben wir Sport und pflegen die Freundschaft unter gleichgesinnten Kollegen. Männer, so etwa ab 32 Jahren, die die Freude am «sich Bewegen» ausleben möchten, finden ein grosses und angepasstes Turnangebot in der Männerriege Ruppertswil. Spitzenleistungen und Bestweiten sind nicht mehr das zentrale Anliegen. Es geht vielmehr darum, fit und beweglich zu bleiben und Spass unter Gleichgesinnten zu haben.

Ein an dieses Zielpublikum gerichteter Mix aus den Sparten Gymnastik, Leichtathletik, Geräteturnen und Spiele unterstützt und fördert Fitness, Leistungsfähigkeit, Kraft und Beweglichkeit der Turnenden. Turnfestbesuch und Teilnahme am Turnerabend gehören ebenfalls in die abwechslungsreiche Agenda. Wir freuen uns, wenn Sie bei uns vorbeischauen.



Männerriege-Gruppenfoto.

27. Männerriege-Jassabend

Am 17. März fand im Restaurant Gusto's der beliebte Jassabend statt. Zwanzig Teilnehmer jasseten um den glänzenden Wanderpokal. Der Vorstand dankt dem bewährten Organisationsteam *Bruno Lüscher, Bernhard Stüdi, Ernst Müller* und *Andreas Keller*, welches wiederum einen gemütlichen Anlass organisierte.

Vom grosszügigen Gabentisch wurden alle für ihre Teilnahme beschenkt.

Die drei Erstplatzierten erhielten je einen reich gefüllten Früchtekorb. Sieger der 27. Ausgabe wurde *Peter Siegrist*. Platz zwei belegte *Rolf Brudermann*, dritter Platz ging an *Ernst Müller*.

Peter schaffte als erster das Kunststück, zweimal hintereinander den Siegerpokal zu gewinnen. Herzliche Gratulation!



Die drei Erstplatzierten: *Rolf Brudermann, Peter Siegrist, Ernst Müller, v. l.*

Grosszügiger Gabentisch.



21. Faustball-Night

Am 24. März fand in der Turnhalle Ruppertswil die Faustball-Night statt. Zwölf Mannschaften kämpften um Punkte und den Tagessieg.

Organisiert wurde dieser tolle Anlass vom Faustballteam der Männerriege Ruppertswil unter der Leitung von *Willy Hediger*. Herzlichen Dank an das ganze Team für seine Arbeit. Nur gemeinsam können solche Anlässe gemeistert werden.

Turniersieger wurde die Mannschaft aus Villnachern. Herzlichen Glückwunsch!



Kameradschafts-Pflege nach dem Spiel.



Siegermannschaft Villnachern. Gratulation!

... volle Konzentration auf den Ball.



WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG!

Neumitglieder sind stets willkommen

Spitzenleistungen sind nicht mehr im Fokus. Es geht darum, fit und beweglich zu bleiben, Spass unter Gleichgesinnten zu haben. Ein Mix aus Gymnastik, Leichtathletik sowie Spiele unterstützt und fördert die Fitness und die Leistungsfähigkeit.

Meldet euch, ihr Männer 35plus!

Es freut uns, neue Gesichter in der Sporthalle willkommen zu heissen. Wir sind überzeugt, der Mix aus sportlicher Betätigung, Gymnastik, Volleyball, Unihockey, Faustball, Geselligkeit, Kameradschaft und gemütlichem Zusammensein wird euch gefallen.

Interessiert? Komm auf einen Schnupperabend vorbei. Wir freuen uns auf Dich.

Unsere Trainingszeiten sind immer am Montag, ab 20.30 Uhr, in der Sporthalle.

Kontakt: marcello.schneider@yetnet.ch

Martin Jost



Liebe Leserinnen und Leser

Freitag, 14. April, üblicher Treffpunkt neun Uhr Rüebli-land-Tankstelle Wildegg. Dieses Mal gönnen wir uns eine 2-tägige Ausfahrt. Meine Zwiebellook-Bekleidung besteht aus sechs Schichten!! Wichtig ohne Regenschutz. Wir sind acht Leute und freuen uns alle auf die bevorstehende Fahrt und die gemeinsame Zeit.

Es geht los! Endlich kann ich mich entspannen. Mein etwas höherer Puls senkt sich. *Pedro* ist unser Leader. Klar ist, er wird nicht den schnellsten Weg wählen. Voilà, bereits in Hägendorf biegt *Pedro* rechts ab. Juhui, Kaffee-Gipfeli-Halt stelle ich mir vor, aber viel besser. Frisch gebackene Linzertorte und Apfel-Birnenwähe, genial. Die Aussicht von der «Bärgwirtschaft Allerheiligenberg» ist super, wenn auch etwas bewölkt. Über Landstrassen durch schöne Gegenden erreichen wir das schmucke Städtchen St. Ursanne, wo wir uns verpflegen. Vor allem Hände und Füsse sind froh, in einer warmen Stube zu sein. Nach der kleinen Grenze zu Frankreich, immer dem Doubs entlang, bin ich begeistert von der fantastischen Landschaft und den schönen Plätzen am Fluss. In Saint Hippolyte, bei strahlendem Sonnenschein, machen wir schon wieder einen Kaffeehalt. Die Zwiebelschichten fallen. Nun bin ich aber gespannt auf unsere Unterkunft. Kurz nach 16 Uhr erreichen wir Noe-Cerneux. Endlich «unser zu Hause» für die nächsten zwei Tage. Ein wundervoll umgebautes Bauernhaus

Wir geniessen die Atmosphäre im Stall.



Spass am Freitag.

mit ehemaligem Pferdestall. Alles sehr liebevoll eingerichtet. Wir sind alle total begeistert und fühlen uns sehr wohl. Am grossen Esstisch geniessen wir unser Znacht und plaudern, «blöffen», kritisieren und vor allem lachen, lachen, lachen bis spät in die Nacht hinein.



Abendausklang.

Samstag

Die Samstagsgruppe startet dann doch individuell. Leider hat Petrus mit uns kein Erbarmen mehr. Sozusagen in Sternfahrt nimmt der Rest der angemeldeten Gruppe die Strecke im direkten Galopp nach Le Locle. Was für ein Wetter – Regen, kalt und dann noch Schnee auf 1'000 m. ü. M. Die Griffheizungen drehen am Anschlag, Ther-

mo- und Regenkleidung wird aufs Äusserste ausgetestet. In einer kleinen Tankstelle wärmen wir uns auf (*Roland, ich* und *Doris*) und warten auf die Teilnehmer, die im Sonnenschein am Vortag kurvenschwingend in der Region eintrafen und schon die Lage vorsondierten. Denn Kultur und Geschichte will bestaunt sein. Nebst *Pedro* und *Möngge*, die eine Führung in den «Moulins souterrains Le Locle» organisierten, trauen sich die anderen Mitglieder unserer Truppe bei dem Sauwetter nicht mehr aus dem Haus – dem wunderschön renovierten Bauernhaus – wie *Möngge* oben schon beschreibt.

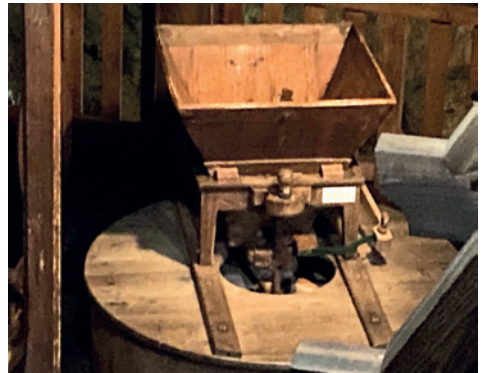
Sehr eindrücklich schildert unsere Museumsführerin die Mühlenanlage, welche bis über 20 m unter Tage reicht. Regelrecht eine kleine Fabrik mit mind. vier Mühlenrädern übereinander. Kraftweiterleitung und alles kann unter steilen, nachgebauten Treppenzugängen bestaunt werden.

Alles begann im 17. Jahrhundert. Das Wasser oben zu Tage war zu wenig schnell und man fand einen Wasserlauf in einer Höhle im Ortsausgang von Le Locle. Die Geschichte ging soweit, dass später im 19. Jahrhundert dort unten ein Schlachthof installiert wurde und man die Abfälle einfach in der Höhle belass. Irgendwann in den 70ern im letzten Jahrhundert (klingt gut, ist aber noch gar nicht so lang her :-)) wurde das Ganze durch Geschichtsliebhaber aus dem Ort regelrecht ausgehoben und gesäubert. 15 Jahre lang bis in die 90ern wurde diese Mühle mit teils Originalrädern und Nachbauten als Museum

Museum im Schneetreiben.



aufgebaut und seit 2007 vollständig zugänglich gemacht. Sehr eindrücklich, Mehl malen unter Tage. Fleisch gab es in der Region seinerzeit wenig, etwa 850 g Brot verzehrte jeder pro Tag damals. Wo aber das Wasser genau hin floss, fand man auch erst in den 2000ern raus.



Ein Mühlenrad.

Wasser einfärben und nach drei Tagen kam es im Doubs in Frankreich raus. Voller geschichtsträchtiger Eindrücke fahren wir noch rund 25 km zu unserer toll organisierten Unterkunft. Dort will man einfach verweilen. Grosses Hallo somit bei unserer Ankunft. Das Abendessen kommt von extern und wir geniessen die Gemeinsamkeit – wie immer mit viel Benzingesprächen und Tourplänen. Am gemütlichen Thekentisch lassen wir den Abend beim Sonnenuntergang ausklingen. Nach einem reichhaltigen, selbstorganisierten Frühstück brechen wir individuell auf. Das Wetter meint es etwas besser mit uns. Es regnet nicht wirklich, aber Kälte und Grau begleiten dennoch unseren Heimweg.

Herzlichen Dank an *Möngge* und *Pedro*, unseren beiden Organisatoren sowie allen Teilnehmern. Wir freuen uns auf weitere Ausfahrten und gemeinsame genussvolle Momente.

Herzlichst Möngge und Ina



a. haller ag

sanitär

Tel. 062 897 42 42

heizung

info@haller-ag.ch

rapperswil

www.haller-ag.ch

garage
pafumi

Ihr Fiat Spezialist für Personen-
und Lieferwagen

Service und Unterhalt aller Marken

www.garagepafumi.ch

Garage Pafumi | Wiesenweg 45 | 5102 Rapperswil | 062 897 23 35 | annahme@fiat-pafumi.ch



Ihre Citroën-Vertretung in Wildegg
seit über 30 Jahren

Garage Bösiger GmbH

Hardstrasse 22a - 5103 Wildegg
062 897 41 51 - www.bosigergmbh.ch

Modellbau Rapperswil
glooramsler.ch

Das vielseitige Modellbaugeschäft für
Segel-, Elektro- und Verbrennerflugmodelle

glooramsler@bluewin.ch
Bruggerstrasse 35, 5102 Rapperswil
Tel. 062 897 27 10

AARGUS
Treuhand

Rudolf Angst

Dipl. Treuhandexperte und Geschäftsführer

Höhenweg 12A | 5102 Rapperswil
Telefon 062 897 01 03 | Fax 062 897 01 05
rudolf.angst@aargus.ch | www.aargus.ch

▪ Buchhaltung

▪ Lohn und Personal

▪ Steuern

▪ Planung und Beratung



850 Jahre Robischwyl – Begegnungstag «Wald und Flur»

Impressionen von unserem Stand am Begegnungstag «Wald und Flur» vom 6. Mai



Die Rapperswiler Auenlandschaft ist einzigartig. Hier findet auch der Eisvogel Brutmöglichkeiten und Nahrung.



Exkursion ins «Wasserschloss»

Am Samstag, 9. September nachmittags, findet unsere Exkursion ins «Wasserschloss» unter kundiger Leitung von Pro Natura- Exkursionsleiterin Frau *El Sammra* statt. Mitten im Aargau, in der Region Brugg, wo Aare, Reuss und Limmat sich vereinen, liegt das Wasserschloss. Diese einzigartige Flusslandschaft wurde als Aue und Landschaft von nationaler Bedeutung ausgezeichnet.



Das Wurfspiel begeisterte Jung und Alt. Da konnten feine Spitzbuben, kreierte von Maya's Köstlichkeiten mit unserem Logo versehen, gewonnen werden.

Bei Angaben Ihrer Mailadresse via Kontaktformular auf unserer Homepage senden wir Ihnen vorab gerne das detaillierte Programm zu. www.nvvrapperswil.ch.

Anmeldung bitte bis 27. August 2023 an carola.ritz@gmx.ch.

Carola Ritz

Wir feiern den Heusibeck an der 850 Jahr Feier



Foto des ehemaligen Heusibeck, Bauernhof und Wirtschaft am Bach. Die Wirtschaft befand sich im Erdgeschoss, der ehemaligen Wohnstube der Richners. Rechts davon der offene Dorfbach. Heute führt dort die Hauptstrasse durch.

Auf der Suche nach einem passenden Thema für unsere Festbeiz an der 850 Jahre-Feier haben wir schnell ein ideales und schönes Thema gefunden.

Jahrelang war der Pétanqueplatz bei der Wirtschaft am Bach. Von allen aber *Heusibeck* (Dorfname seit 1767 Wirts, Heusibeck, Rapperswiler Dorfgeschichte Band IV, Seite 146), nach dem Dorfnamen der *Familie Richner* genannt.

Der Besitzer *Jean Richner* war Aktivmitglied im Verein und als mehrmaliger Jahresmeister ausgezeichnet. Er und seine Frau *Bluette* stellten auch den Platz für den ersten eigenen Pétanqueplatz hinter dem Bauernhof und der Wirtschaft zur Verfügung, der vom Verein in Frohnarbeit hergestellt und bis der Bauernhof abgerissen wurde, als Spielfeld diente.

Nach dem OK der *Familie Richner*, dass wir uns diesem Thema annehmen dürfen, spru-

delten die Ideen für unsere Festbeiz unter dem Thema *Heusibeck*.

Schnell war uns klar, dass unser optischer Auftritt am Dorffest dem *Heusibeck* gewidmet wird. Unser Vereinsgrafiker *Walter Göhner* suchte nächtelang bis hin zum Staatsarchiv nach geeigneten Fotomotiven und Vorlagen für einen tollen optischen Auftritt. Mit Flyern und vielen intensiven Nachforschungen fand er auch ein Bild vom altehrwürdigen Wirtshausschild der *Wirtschaft am Bach*.

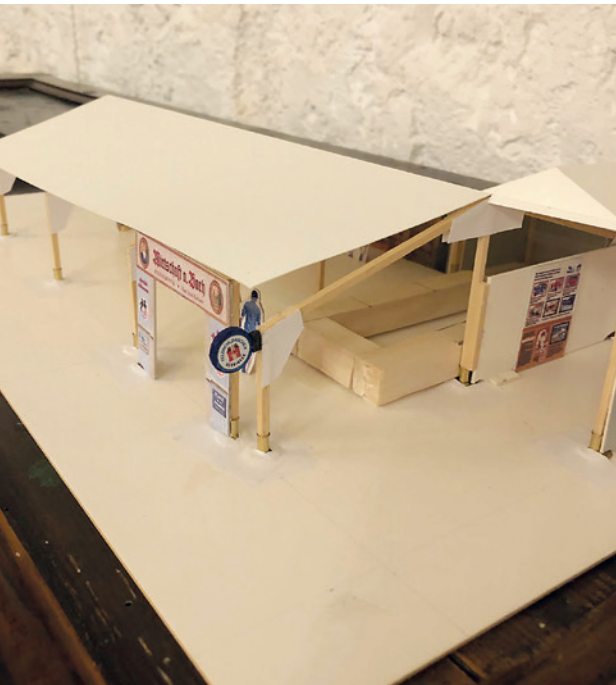
Liebevoll restauriert von *Walter*, wird es am Eingang zu unserem Zelt die Gäste willkommen heissen.

Auf der Rückseite des Festzeltes sind spannende Geschichten und Illustrationen aus dem Vereinsleben von *Pétanque Rapperswil* zu lesen. Sein Modell wurde an der Vorstandssitzung begeistert zur Ausführung freigegeben.



Eingang der Festbeiz ziert das rekonstruierte Wirtshausschild der Wirtschaft am Bach.

Generalansicht der gedeckten Festbeiz mit dem berühmten Feldschlösschen Schild.



Generalansicht der Festbeiz bei geöffnetem Dach.

Auch kulinarisch haben wir die Speisekarte aus dem *Heusibeck* übernommen. So bieten wir das unvergessliche Speckbrättli aus *Bluettes* Küche an. Abgerundet wird das Angebot mit einem feinen Wurst-Käsesalat und natürlich dürfen die speziellen Rauchwürste mit Brot nicht fehlen. Dazu eine Flasche Feldschlösschen direkt aus der Flasche?

Welcher Rapperswiler wird sich nicht an die unvergessliche Beizenstimmung mit viel Zigarettenrauch über dem Stammtisch erinnern und hört gleich den Grossvater *Richner* auf der Ofenbank im Restaurant schnarchen! Herrliche Erinnerungen werden wach an die urchige Dorfwirtschaft.

Treten Sie am 850 Jahr-Fest durch das rekonstruierte Wirtshausschild in unser Zelt, erinnern und geniessen Sie einen Augenblick.

Hämu

(Rapperswiler Dorfmundart für Hemmel, seit 1803, Rapperswiler Dorfgeschichte Band IV, Seite 146)



Standunterhalt

Am Samstag, 18. März, trafen sich zehn Mitglieder zur Durchführung der Unterhaltsarbeiten im Schützenhaus und am Kugelfang. Aus der Kugelfanganlage wurde das Blei entnommen und die Kugelfangkasten gereinigt. Dazu musste mit Schutzmaske und Handschuhen gearbeitet werden. Rund 300 kg Blei sind dabei angefallen.

Auf 20 Scheiben haben wir die alte Bespannung entfernt und erneuert sowie neue Scheibenbilder aufgeklebt.

Neben diversen kleinen Arbeiten hat ein Team das Unkraut rund um die Scheibenanlage entfernt und somit unserem treuen «Mitarbeiter» Automower die Arbeit erleichtert. Dieser wird uns die ganze Saison das Gras sauber mähen.



Unser «Mitarbeiter» Automower.

Frühlingscup

Am 15. April trafen sich 14 Schützen zum Frühlingscup. Neben dem traditionellen Standard konnte auch in der Kategorie Auflage geschossen werden.

Das Programm bestand aus zehn Einzelschuss auf die P-10er Scheibe, je zwei Serien à 5 Schuss in 60 Sekunden auf die B-10er Scheibe und dem Differenzler, 5 Einzelschuss auf die B-100er Scheibe.

Dabei musste eine angestrebte Punktzahl vorhergesagt werden. Das Resultat wurde mit der Vorhersage verglichen. Ziel war eine kleinstmögliche Differenz.

Die Rangpunkte der einzelnen Scheiben wurden addiert und so eine Gesamtrangliste erstellt.

Frühlingscup-Sieger 2023

1. *Bernhard Berner*, acht Rangpunkte
2. *Nick Schmid*, neun Rangpunkte (P 97)
3. *Robert Bart*, neun Rangpunkte (P 91)

Sieger P-Scheibe

Nick Schmid mit 97 Punkten

Sieger B-Scheibe

Guido Fischlin mit 93 Punkten

In der Kategorie Auflage

siegte *Werner Nyffeler* mit drei Rangpunkten vor *Franz Baier* mit sechs Rangpunkten.



Teilnehmer am Frühlingscup.

Bei einer feinen Wurst vom Grillmeister *Fredi Kilchenmann* liessen wir den gelungenen Nachmittag ausklingen.

Guido Fischlin

Mittagstisch im Länzerthus

Ausflüge, Einladungen, Enkel hüten, Arzttermine, Reisen, Feiern und und und

Man weiss, dass es Einfacheres gibt, als mit Pensionierten einen Termin zu vereinbaren. Umso schöner ist es, dass etliche Seniorinnen und Senioren jeden zweiten Donnerstag im Monat den Mittagstisch der Pro Senectute in ihrer Agenda eingetragen haben. Da trifft man sich nämlich zu einem feinen Mittagessen im Länzerthus.

Das gemütliche Beisammensein geht jeweils (zu) schnell vorbei. Deshalb bleibt man oftmals noch länger sitzen, plaudert oder verweilt bei einem Spiel. Es ist immer wieder schön, zu sehen, wie die Leute lachen und zufrieden sind.

Trotz allen Aktivitäten ist Einsamkeit im Alter ein ganz grosses Thema. Daher ist der Mittagstisch auch eine gute Gelegenheit, alte Kontakte aufzufrischen und zu vertiefen sowie z. B. nach einem Umzug neue Leute kennenzulernen. Schön ist es, dass sich die Seniorinnen und Senioren dann auch ausserhalb des Mittagstisches zu einem gemütlichen Plauderstündchen treffen. Und ebenso schön ist es, dass durch diese Kontakte dann auch weitere gemeinsame Aktivitäten unternommen werden.

Für weitere Auskünfte und Anmeldungen zum Mittagstisch steht Ihnen *Marlis Weiler* gerne zur Verfügung. (Tel. 062 897 45 01)

Marlis Weiler



Ein schön gedeckter Tisch.



Pouletflügeli mit Pommes (der Favorit).

**PRO
SENECTUTE**

GEMEINSAM STÄRKER

Renate Burger

Stellenleiterin

Telefon direkt 062 891 77 68

renate.burger@prosenectute.ch

Pro Senectute Aargau

Beratungsstelle Bezirk Lenzburg

Burghaldenstrasse 19

5600 Lenzburg

Telefon 062 891 77 66

www.ag.prosenectute.ch



Freizeitangebote

- Kurse und Führungen
- Bewegungs- und Sportgruppen
- Gesellige Aktivitäten

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Reformierte Kirche Rapperswil



101 Jahre Kirche Rapperswil

Samstag, 26. August 2023, 10.30 – 22.00 Uhr

Sonntag, 27. August 2023, 10.00 – 16.00 Uhr



Foto: Patrick Schindler

Einladung zum Fest

Die Kirche möchten wir ins neue Jahrhundert nehmen.
Darum sind wir zeitgemäss, lebendig, fröhlich und auf die Zukunft ausgerichtet.

Was das Evangelium uns sagt, ist spannend.
Wir verkünden von Herzen einen Glauben, der zeitgemäss und ansteckend ist.

Unsere Kirchgemeinde ist für alle Generationen.
Wir wünschen, dass alle Altersgruppen mitmachen und sich hier willkommen fühlen.

Was wir damit meinen, zeigen wir der Bevölkerung am Kirchenfest.
Es gibt nicht nur einen Festgottesdienst, wir haben so viel mehr zu bieten.

Lassen Sie sich überraschen. Herzlich willkommen!

www.ref-rapperswil.ch/101JahreKirche

Reformierte
Kirche Rapperswil

Agenda Mitte Juni - Mitte September 2023

15. Juni	19.15 Uhr	Bibelstunde im Kirchgemeindehaus	Pfr. Jürg Steiner
16. Juni	20.00 Uhr	Abendgebet im Kirchgemeindehaus	Franziska Suter
18. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche	Pfr. Jürg Steiner
21. Juni	14.00 Uhr	Café Himmeli im Fuchsbau	
22. Juni	20.00 Uhr	Kirchgemeindeversammlung im Kirchgemeindehaus	
24. Juni	09.30 Uhr	ökumenische Chinderchile, Chilespielplatz oder Kirche	
25. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche	Pfr. Stefan Huber
28. Juni	14.00 Uhr	Café Himmeli im Fuchsbau	
02. Juli	10.00 Uhr	Gottesdienst im Schwimmbad Rapperswil - Auenstein	Pfr. Rolf Nünlist Pfr. Jürg Steiner
05. Juli	14.00 Uhr	Café Himmeli im Fuchsbau	
05. Juli	19.00 Uhr	Lobpreisabend im Kirchgemeindehaus	Marco Jörg
09. Juli	10.00 Uhr	Ökumenischer Festgottesdienst im Festzelt	Therese Schori David Gassmann Pfr. Jürg Steiner Pfr. Stefan Huber
11. Juli	14.30 Uhr	Seniorenachmittag im Kirchgemeindehaus	
12. Juli	14.00 Uhr	Café Himmeli im Fuchsbau	
13. Juli	19.15 Uhr	Bibelstunde im Kirchgemeindehaus	Pfr. Jürg Steiner
16. Juli	10.00 Uhr	Kirche unterwegs, Gottesdienst in Möriken	Pfr. Martin Kuse
23. Juli	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche	Pfr. Jürg Steiner
30. Juli	09.45 Uhr	Kirche unterwegs, Gottesdienst in Niederlenz	Pfrn. Christina Soland
02. August	19.00 Uhr	Lobpreisabend im Kirchgemeindehaus	Marco Jörg
06. August	09.30 Uhr	Kirche unterwegs, Gottesdienst in Hunzenschwil	Pfrn. Nica Spreng
08. August	14.30 Uhr	Seniorenachmittag im Kirchgemeindehaus	
13. August	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche	Franziska Suter
16. August	14.00 Uhr	Café Himmeli im Fuchsbau	
18. August	20.00 Uhr	Abendgebet im Kirchgemeindehaus	Franziska Suter
20. August	10.00 Uhr	Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst in der Kirche	Pfr. Jürg Steiner
	11.30 Uhr	Taufgottesdienst	Pfr. Jürg Steiner
23. August	14.00 Uhr	Café Himmeli im Fuchsbau	
26. August	09.30 Uhr	ökumenische Chinderchile	
	11.00 Uhr	Country Konzert mit The Millers in der Kirche	
	14.00 Uhr	Konzert mit Christof Fankhauser in der Kirche	
	18.00 Uhr	Jugendgottesdienst in der Kirche	Luca Villardita & Team
	20.00 Uhr	Hip-Hop Konzert mit ND Light	
27. August	10.00 Uhr	Festgottesdienst zum 101 Jahre-Kirche-Jubiläum	Pfr. Stefan Huber Pfr. Jürg Steiner
	14.30 Uhr	Gala-Magic Show mit Captain Green in der Kirche	
	15.15 Uhr	Festabschluss in der Kirche	
30. August	14.00 Uhr	Café Himmeli im Fuchsbau	
03. September	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Gemeindegottesdienst	Franziska Suter
06. September	14.00 Uhr	Café Himmeli im Fuchsbau	
06. September	19.00 Uhr	Lobpreisabend im Kirchgemeindehaus	Marco Jörg
09. September	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst in der Kirche	Luca Villardita & Team
09./10. September		Starterweekend für 6. Klässler*innen	
12. September	14.30 Uhr	Seniorenachmittag im Kirchgemeindehaus	
13. September	14.00 Uhr	Café Himmeli im Fuchsbau	
15. September	20.00 Uhr	Abendgebet im Kirchgemeindehaus	Franziska Suter
17. September	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum Eidg. Dank-, Buss- & Betttag in der Kirche Möriken	

Neues vom Samariterverein

Bereits ist wieder ein Vereinsjahr vorbei und wir sind mit der Generalversammlung ins Vereinsjahr 2023 gestartet.

Diesmal haben wir Neuland betreten, haben wir doch die Versammlung im Altersheim Länzerhus durchgeführt. Dies, damit sich gewisse ältere Kameraden bereits langsam ans Ambiente gewöhnen können!

Das Essen war sehr gut und der Saal mit Beamer und Leinwand gut für die Versammlung geeignet. Nächstes Mal gibt es dann wieder Pizza.

Natürlich wurden die Fleissigsten unter uns mit einem Präsent für mindestens zehn besuchte Übungen geehrt.



Sylviane, Simon, Susi, Susanna, Pascal, Ursula (v. l.)

Nach der Versammlung blieben wir noch eine Weile sitzen und genossen das feine Dessert.

Einen herzlichen Dank an die Spenderin der Osterhäsli.

Die Zeit schreitet ins Land

Bereits ist der Osterhase wieder in seinen Bau zurückgekehrt und Mitte April fand die nächste Veranstaltung im Rahmen unseres Dorfjubiläums statt – die Vernissage beim neu gestalteten Dorfmuseum. Auch hier waren wir mit unserem Sanitätsposten vertreten.

Trotz des leider kalten und regnerischen Wetters sind viele Gäste gekommen. Zum Glück musste niemand von den Samariterinnen betreut werden, nicht mal das «Geissen-Emmi»!

Nun freuen wir uns bereits auf die weiteren Anlässe des Dorfjubiläums, wo wir wiederum mit einem Sanitätsposten zur Verfügung stehen werden.



Marianne und Trudi (v. l.)

Mithelfen an einem Anlass?

Mal am Dorffest oder an anderen Anlässen aktiv als Samariterin oder Samariter mithelfen? Bei uns können Sie all das Notwendige dazu erlernen.

Setzen Sie sich doch mit uns in Verbindung, liebe Leserinnen und Leser. Der Präsi gibt Ihnen gerne weitere Auskunft.

Dani Aeschbacher

Wir sind für Sie unterwegs ...



Unterwegs zu Ihnen.

... in Rapperswil, Hunzenschwil und Auenstein, damit Sie so lange wie möglich in Ihrem gewohnten Umfeld bleiben können und eine höchstmögliche Lebensqualität haben.

Wir unterstützen Sie unter Berücksichtigung Ihrer Fähigkeiten und Ressourcen in der Körperpflege.

Nach einer Krankenhausentlassung oder bei sonstigem medizinischem Bedarf bieten wir Ihnen eine professionelle Versorgung in Zusammenarbeit mit Ärzten und Institutionen. Als drittes Standbein unterstützen wir Sie vorübergehend oder längerfristig im Haushalt.

Sie können von uns eine hohe Qualität erwarten. Unser Personal hält sich durch Fortbildungen laufend auf dem neusten

Stand und erweitert somit stetig Kenntnisse und Qualifikationen.

Ausserdem werden Abläufe regelmässig überprüft durch Evaluation, Dokumentation und externe Prüfungen.

Sie schenken uns Ihr Vertrauen, wir sind für Sie da.

Martina Suarez



Langzeitpflege schreibt
Lebensgeschichten weiter.
Jetzt zählt dein Engagement:
www.der-wichtigste-job.ch



gartenbau ag

- *Planung*
- *Neuanlagen*
- *Umänderungen*

Ihr Partner für alles,
im und um den Garten!

**Gartengestaltung
& Unterhalt**

Aarauerstrasse 52
062 897 20 07

5102 Rapperswil
www.ott-gartenbau.ch

Elektro 
Brönnimann AG

Dorfstrasse 19 5102 Rapperswil
Tel 062 897 10 20 Fax 062 897 07 21
www.brönnimannag.ch

Damen Coiffeur Herren

Sabine
S. Trachsel-Maier

Dorfstrasse 8
5102 Rapperswil
Tel. 062 897 02 37

Mk **MAYA'S KÖSTLICHKEITEN**
vo Hörze gnadit

Torten, Dessert's und Konfekt

u no e Hufo meh ... (auf Anfrage auch gluten- und laktosefrei)

Öffnungszeiten:

Mo/Do: 14.00 - 16.00 Frisches Brot Fr: 16.00 - 18.00 Frisches Brot
Di/Mi: geschlossen Sa: 08.00 - 12.00 Frischen Zopf

Eingang Laden: Gartenstrasse, 5102 Rapperswil
078 652 36 62 / www.mayasköstlichkeiten.ch



**Robischwyl
fiiret**

Wir wünschen der

Rapperswiler Bevölkerung einen

schönen Jubiläumssommer mit

vielen festlichen Highlights!

Dorfpost Rapperswil •

1173
850 JAHRE
RAPPERSWIL 2023

Unihockey Aargauer Meisterschaft U-13 und U-16 Jugi Ruppenswil



Die U-13 bei der Qualifikation für die Aargauer Meisterschaften der U-13.

Am 25. Februar qualifizierte sich die Jugendriege Ruppenswil in der Kategorie U-13 und U-16 für die Aargauer Meisterschaft in Würenlos.

Die U-13 spielte am Sonntag, dem 2. April. Sie wurde Sieger des Turniers in Würenlos und somit Aargauer Meister ihrer Kategorie. Mit ihrer erbrachten Leistung waren sie überaus zufrieden und die Freude war riesig, diesen bedeutenden Titel «Aargauer Meister U-13» gewonnen zu haben!

Am Samstag, dem 1. April spielte die U-16 und wurde nach harten Spielen Vize Meister

des Kanton Aargau. Die Enttäuschung war trotz des 2. Platzes gross. Sie wussten, dass sie ihren Gegner im Finale hätten schlagen können, da sie diesen in der Gruppenphase bereits 2 : 0 besiegt haben.

Die Spieler der U-16 liessen dann aber trotzdem den Abend mit ihren Trainern in einer Beiz ausklingen.

Wir von der Jugendriege Ruppenswil freuen uns immer auf die jährlichen Spiele in Möriken-Wildegg und trainieren vorgängig dafür. Wie man sieht mit Erfolg!

Shia Schärer

Die U-16 bei der Qualifikation für die Aargauer Meisterschaften der U-16.

Die U-16 beim Feiern ihres Sieges mit den Trainern.



Weltturnfest Gymnaestrada

Alle vier Jahre findet das sogenannte Weltturnfest, besser bekannt als Gymnaestrada, statt. Dies ist ein vom Holländer *Jan Sommers* erfundenes Kunstwort als Verbindung von «Gymnastik» (Weltbegriff für alles, was mit den Turnsportarten zu tun hat), «strada» (Strasse) und «estrada» (Bühne).

Im Mittelpunkt einer jeden Gymnaestrada stehen verschiedenste turnerische Vorfüh-

rungen, die allerdings nicht aneinander gemessen werden. Die Weltgymnaestrada ist kein Wettbewerb. Die Werte liegen in faszinierender Bewegung und internationaler Begegnung. Die Teilnehmer zeigen – frei von Wertungs- und Punktedruck – dennoch turnersportliche Höchstleistungen.

An diesem Turnfestival nehmen bis zu rund 20'000 Personen teil (rund 80 % weiblich). Vertreten sind ungefähr 65 Nationen.



Die Gymnaestrada-Gruppe beim Auftritt in Wettingen.

Aber was wird genau angeboten und präsentiert?

- Hallenvorfürungen (jede Gruppe mit 10 bis 90 Teilnehmern tritt an drei verschiedenen Tagen an)
- Großgruppenvorfürungen mit bis zu 1'000 Mitgliedern
- Nationale Abende als Abendveranstaltung und die Gala des Weltturnverbandes FIG (ca. 90-minütige aufwendige Vorführungen mit Show-Charakter)
- Stadtvorfürungen auf Openair-Bühnen ausserhalb des Hallengeländes
- Eröffnungs- und Abschlussveranstaltung (Aufmarsch aller Teilnehmer; Zeremoniell und anschließender Turnshow)



Beim Trainieren des Programms.

Austragungsort Amsterdam

Vom 30. Juli bis 5. August 2023 findet nun das Turnfestival in Amsterdam statt. Der STV Ruppertswil hat sich, wie schon 2015 in Helsinki, für die Stadtvorführung auf den Openair-Bühnen entschieden. Die Vorführung wird drei Mal stattfinden. Übernachtet wird grundsätzlich in Schulhäusern. Wir versuchen aber, eine Pension in der Agglomeration Amsterdam zu ergattern.

«Out of the jukebox»

Unsere Gruppe fasst rund 38 Personen und einige Supporter (variiert je nach Anzahl verletzter Personen). Die Vorbereitungen starteten im September 2022.

Es galt, die verschiedenen Teile, rund 14 an der Zahl (je nach Zählweise), einzutrainieren. Dazu brauchte es auch einen zusätzlichen ganzen Sonntag. Denn am 1. April 2023 durften wir anlässlich einer Vorpremiere in Wettingen die provisorische Version zwei Mal vor jeweils rund 1'000 Zuschauenden präsentieren. Es war ein langer Tag, mussten doch vorab noch eine Stellprobe und eine Hauptprobe absolviert werden. Wir durften

mit unserer Leistung mehr als zufrieden sein, denn der Anlass wurde durch den STV Wettingen als «Hochglanzveranstaltung» proklamiert. Subjektiv gesehen, konnte der Veranstalter die Anforderungen nicht erfüllen. Die etwa 780 Teilnehmenden wurden in viel zu kleine, überhitzte Garderoben «gepfercht». Das ganze Programm dauerte anstrengende drei Stunden (Zuschauende sassen auf Betonrampen) und zu guter Letzt wurden wir mit Bratwurst und ein wenig Salat (mittags) und Spaghetti Napoli (abends) zu jeweils fast 20 Franken regelrecht über den Tisch gezogen und abgezockt.

Fairness geht anders! Und gerade deshalb dürfen wir sehr zufrieden sein, zumal auch der Austausch inkl. Umtrunk mit anderen Turnvereinen umso wertvoller war.

Letzte Vorbereitungen

Am 13. Mai 2023 fand die öffentliche Vorführung im Rahmen des «Show and Grill» in Ruppertswil statt. Dabei wurden die Korrekturen der provisorischen Version eingebaut und die endgültige Ausführung präsentiert.

Robert Kunz



Weitere Aktionen bei der Feier 850 Jahre Robischwyl

Seit der letzten Ausgabe ist viel in unserem Verein passiert. Wir durften ja schon an der Eröffnungsfeier von «850-Jahre Robischwyl fiiret», eine Geschichte vom Dorf aufführen.

Der nächste Anlass war die Eröffnung vom Dorfmuseum am 16. April. Wir spielten dort das «Geissen-Emmi». Sie hat ja ihr Bauernhaus der Gemeinde für ein Dorfmuseum vermacht. Für uns war es etwas Spezielles, haben wir doch noch nie in einem Freilichttheater gespielt.

Zuerst ging es darum, die Rollen zu verteilen. Bald drauf ging es auch mit dem Proben los. Kostüme mussten gesucht werden, die auch zu dieser Zeitreise passten und Requisiten galt es zu sammeln. Zum Glück konnten wir auf viele Sachen aus dem Dorfmuseum zurückgreifen, damit wir es möglichst authentisch umsetzen konnten.

Geplant war, dass wir rund ums Museum unsere Szenen spielen. Leider machte uns der Regen einen Strich durch die Rechnung.



«Geissen-Emmi»-Szene vor dem Museum.

Darum entschieden wir uns, nur um den Spycher zu spielen, was sicher eine gute Entscheidung war.

Damit die Zuschauer alles besser verstehen konnten, bekamen die Akteure Headsets.

Trotz kaltem und auch nassem Wetter waren die Zuschauer begeistert. Es war ein gelungener Anlass.

Uschi Rapolani

Begegnungstag Wald und Flur

Zum Ausruhen blieb keine Zeit, der nächste Anlass war ja schon in drei Wochen. Dieses Mal an der Aare beim «Begegnungstag Wald und Flur». Wir spielten dort die Szene von der Aare, wie sie früher alles überschwemmt und es viel Schweiss und Mühe gekostet hatte, damit man die Aare bändigen konnte und Robischwyl nicht mehr überschwemmt wurde.

Dieses Mal war logistisch mehr gefordert. *Barbara* und *Monika* haben aus Sagexblöcken Steine hergestellt. Zuerst wurden sie zurechtgeschnitten, dann abgeflämmt und gestrichen. Das Ergebnis durfte sich sehen

lassen. Sie wirkten fast wie echt. Möbel, Werkzeug u.s.w. musste gesucht werden. Gott sei Dank durften wir auch dieses Mal wieder Material aus dem Museum ausleihen. Ein grosses Merci.

Dann mussten wir Kostüme besorgen. Diesmal fuhren wir zum *Kostümverleih Kaiser* in Aesch, ein Paradies, wenn man etwas von früher braucht. Wir bekamen alles was wir benötigten. Am Aufführungstag ging es dann mit allen Sachen an die Aare beim Fischerhäuschen, wo wir uns einrichten konnten. Es war wieder ein erfolgreicher Anlass.



Theaterszenen an der Aare.



Jetzt noch ein dringender Aufruf!

Für unsere nächsten Aufführungen vom 7. Juli am Dorffest suchen wir noch Statisten.

Wer hätte Lust, hier mitzumachen?

Am 1. August brauchen wir auch noch Akteure, Männer, Frauen und auch Kinder für eine kleine Sprechrolle oder als Statisten.

Wäre doch eine gute Gelegenheit, ein wenig Theaterluft zu schnuppen.

Geben Sie sich einen Ruck und melden Sie sich bei

Uschi Rapolani, 062 897 41 86 oder bei einem Mitglied von unserem Verein.



Chinderhort Robischwyl

Mit der Eröffnung des Chinderhort Robischwyl im Schuljahr 2018/2019 hatten wir im Vorstand grossen Respekt, wie sich die Tagesstrukturen in Rapperswil etablieren würden. Dank unserer sehr emphatischen Hortleitung und den gefühlvollen Mitarbeiter/innen dürfen wir mit jedem neuen Schuljahr mehr Kindergartenkinder und Primarschüler/innen in der Tagesbetreuung begrüssen. Mittlerweile sind wir an gewissen Tagen bereits ausgebucht. Mit dieser Entwicklung hätten wir beim Start des Chinderhort Robischwyl nicht gerechnet und wir freuen uns umso mehr über diesen Erfolg.

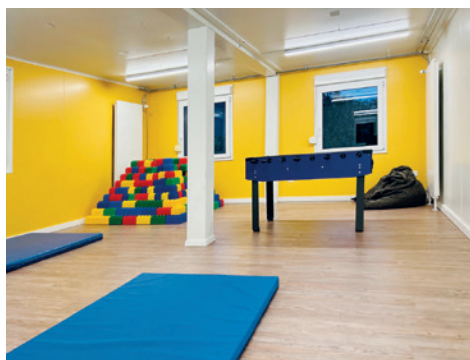
Mit dem stetigen Zuwachs werden wir weitere Mitarbeiter/innen einstellen dürfen. Wir suchen deshalb eine Fachperson Betreuung Kinder auf Stundenbasis. Ebenfalls suchen wir eine flexible kinderliebende Person, die jeweils die Kindergartenkinder vom Kindergarten zum Hort begleitet. Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, können Sie sich gerne bei unserer Hortleitung *Daniela Lavanga* melden. Die Telefonnummer sowie die E-Mailadresse finden Sie auf unserer Web-Seite: www.chinderhort-robischwil.ch.

Mit dem Erfolg des Chinderhort Robischwyl und den begrenzten Betreuungsplätzen, aufgrund der vorhandenen Räumlichkeiten, ist die Kapazitätsgrenze an einigen Tagen beinahe erreicht.

Beim Start der Tagesstrukturen Rapperswil haben wir von der Gemeinde ein Darlehen erhalten, das wir bisher gemäss Darlehensvertrag jedes Jahr zurückbezahlt haben. In diesem Jahr werden wir aufgrund des guten Jahresabschlusses 2022 eine zusätzliche Rückzahlung des Darlehens vornehmen können.

Wir möchten uns an dieser Stelle beim Gemeinderat bedanken, dass er uns seit dem Start des Chinderhort Robischwyl finanziell unterstützt und dem Vorstand bei seinen Entscheidungen das Vertrauen schenkt.

Zum Schluss noch einige Impressionen aus dem Hort.
Sascha Schärer



Begegnungstag Wald und Flur anlässlich 850 Jahre Rapperswil

2023 – Robischwyl fiiret, alle machen mit
Wir haben einen Getränke- und Snackstand geführt, Passagierfahrten und Vorträge über

die Flösserei und Schifffahrt von einst und heute gehalten. Petrus war uns hold und hat uns schönes und trockenes Wetter gebracht.



Informatives über Wald und Flur.

Schnuppertag an der Aare

Am Nachmittag durften wir rund zehn interessierte Kinder und Erwachsene zum Schnuppertag begrüßen und ihnen unser Handwerk näher bringen.

Nach getaner «Arbeit» durften alle Teilnehmer am Feuer ein Schlangensbrot backen und sich verpflegen.

Nach 16 Uhr ging ein schöner, interessanter, abwechslungsreicher Tag mit vielen lächelnden Gesichtern zu Ende.



Schnuppertag auf dem Wasser.

Nun hoffen wir auf grossen Zuwachs an den Trainingsabenden Dienstag und Donnerstag. Übrigens: Wasserfahren ist auch bestens geeignet für «Quereinsteiger». Wir freuen uns über jedes neue Gesicht bei uns an der Aare!

Am Wochenende vom 10./11. Juni startet unsere Wettfahrtsaison mit dem Stauseecup beim AWS Birsfelden.

*Anja Müller
Medienverantwortliche
WFV Rapperswil*

Wir hoffen nach der Info, dass das Interesse am Wasserfahren gestiegen ist.



Gemeinsam mit Vertrauen, Fairness und Transparenz zum Erfolg



Renato D'Angelo
Geschäftsstellenleiter

Hypothekarbank Lenzburg AG
Mitteldorf 2
5102 Rapperswil
062 889 28 00

Als universale Regionalbank ist die Hypi unabhängig – von der IT bis zu unseren Anlagelösungen kommt alles aus einer Hand.

Die Unabhängigkeit des Unternehmens ist einer der wichtigsten Grundsätze. Das Know-how im Hause zu behalten, sehen wir bei der Hypi als Grundlage für eine umfassende und kompetente Beratung unserer Kundschaft. Als eigenständige Regionalbank legen wir Wert auf individuelle und persönliche Beratung, die auf Ihre Bedürfnisse und Ihren Lebensabschnitt zugeschnitten ist.

Als privatrechtlich organisiertes KMU kennt die Hypi auch die Herausforderungen kleiner und mittlerer Unternehmen besonders gut und ist eine hervorragende Ansprechpartnerin in Unternehmerfragen.

Werte schaffen Vertrauen, und dieses Vertrauen ist das, was die Hypi mit ihren Kunden verbindet – eine optimale Voraussetzung für eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Haben Sie gewusst, dass

- bei der Hypi Bancomatbezüge bei Fremdbanken kostenlos sind?
- wir für Sie Finanzplanungen erstellen, Konkubinats- und Eheverträge erarbeiten und Steuererklärungen ausfüllen?

Mit kompetenter Beratung begeistern wir Sie persönlich sowie digital und bieten Ihnen individuelle und verlässliche Lösungen. Testen Sie uns in den Bereichen Anlegen, Finanzieren, Sparen oder Vorsorge. Wir von der Hypi geben Ihnen unser Versprechen, dass Sie bei uns mit Ihren Zielen und Wünschen im Mittelpunkt stehen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Provis Spitex

Provis Spitex
Obermatt 33
5102 Ruppertswil
062 897 61 90

**Provis Spitex
gratuliert allen Einwohnerinnen und Einwohnern
von Ruppertswil zum 850 Jahre Jubiläum!**

Provis Spitex ist von allen Krankenkassen anerkannt.
Persönlich - Zuverlässig - Professionell

Provis Spitex Ruppertswil immer in Ihrer Nähe.
Rufen Sie uns doch einfach an für ein erstes Gespräch.

**AUTO-ZIMMERLI
RUPPERSWIL**
PEUGEOT-VERTRETUNG

Tel +41 (0)62 888 08 08
www.auto-zimmerli.com

PEUGEOT